Dienstag, 19. Oktober 2021
Ausgabe 6 / 2021

WÄDI gwerbzitig

Die offizielle Zeitung des Handwerker- und Gewerbevereins Wädenswil

Wettbewerb 2
Gewinnen Sie einen Gutschein für das Einrichtungs- und Dekorationsgeschäft «decorare».

Das ist der HGV-Vorstand 4
Diese sieben Personen gehören dem Vorstand des Handwerker- und Gewerbevereins an.

Neu in Wädenswil 6
Kürzlich hat «podospa», eine neue Praxis für Podologie und medizinische Fusspflege, eröffnet.

Kerstin Stöhr in ihrem Atelier an der Rosenbergstrasse. Sie ist überzeugt, dass man mit viel Lebensqualität belohnt wird, wenn man bei der Einrichtung mutig ist.

SCHÖN WOHNEN IM HERBST – SO GEHT GEMÜTLICH

Wenn es draussen kalt und dunkel ist, hat das Wohnen Hochsaison. Nun gilt es, das Zuhause so schön wie möglich zu machen. Kerstin Stöhr, Expertin für Inneneinrichtung mit Atelier in Wädenswil, gibt Tipps, wie wir uns in den eigenen vier Wänden auch mit wenig Aufwand und kleinem Budget schnell noch wohler fühlen.

Jil Hirzel, Anja Kutter

Was braucht es, damit eine Wohnung oder ein Haus zu einem wirklichen Zuhause wird? Zu einem Ort, an dem wir uns wohl und sicher fühlen, an dem wir entspannen und aufladen können?

Diese Frage stellt sich im Herbst besonders. Schliesslich verbringt man in der kalten Jahreszeit viel mehr Zeit in den eigenen vier Wänden. Und dort nehmen wir unsere Umgebung über unsere Sinne permanent auf. Wie man wohnt, hat deshalb einen grossen Einfluss auf unser Wohlbefinden.

Dies bestätigt die Wädenswiler Innenarchitektin Kerstin Stöhr, Expertin für Inneneinrichtung und Inhaberin der Firma «raumstruktur». Sie plädiert vor allem für mehr Mut bei der Gestaltung seines Zuhauses: «Wir neigen dazu, das Bestehende nach einer gewissen Zeit gar nicht mehr zu hinterfragen. Dabei wäre das Sofa an einem anderen Ort im Raum vielleicht viel schöner. Und ein dunklerer Vorhang würde dem Raum viel mehr Gemütlichkeit verleihen als der schlichte weisse. Weshalb also nicht einfach mal ausprobieren?» Oft hätten schon kleine Veränderungen eine grosse Wirkung: «Eine neue Farbe an der Wand, andere Kissen auf dem Sofa als im Sommer, ein grosser, gemütlicher Teppich – das sind Dinge, mit denen man auch mit wenig Aufwand und kleinem Budget eine grosse Wirkung erzielen kann.» Welche Tipps die Expertin sonst noch hat, und welche Einrichtungs-Fehler sie am häufigsten sieht, erfahren Sie auf Seite 3.

Fortsetzung Seite 3

Machen Sie es sich schön!

Liebe Leserinnen und Leser

Tja, das wars mit warm. Wir müssen uns wieder in die Daunenjacke zwängen. Aber nicht nur das. Herbst und Winter bedeuten auch, dass wir wieder viel mehr Zeit zu Hause verbringen.
Da ist es natürlich wichtig, dass wir uns daheim auch wirklich wohl fühlen.
Ist es bei Ihnen noch nicht so gemütlich? Kein Problem. Wir haben in Wädenswil viele erfahrene Profis, die das im Nu ändern. Die Malerbetriebe streichen Ihnen die Wände in einer schönen Farbe, die Schreinereien kümmern sich um massgeschneiderte Möbel, die Elektrobetriebe setzen Ihre Wünsche in Sachen Licht um und in unseren Fachgeschäften finden Sie viele schöne Accessoires, die Ihrer Wohnung den letzten Schliff verleihen.
Habe ich jemanden vergessen? Bestimmt! Denn die Palette an Möglichkeiten ist riesig.
Um Ihnen einen Überblick zu verschaffen, haben wir in dieser Ausgabe die Themen Wohnen und Einrichten als Schwerpunkt gewählt. Schauen Sie selbst, wer oder was Sie am meisten anspricht.
Ich wünsche Ihnen gemütliche Stunden zuhause! Etwas zu lesen haben Sie ja jetzt...

Thomas Kellersberger
Präsident HGV

WETTBEWERB

GEWINNEN SIE EINEN GUTSCHEIN VON DECORARE

Mit dem Jahreswechsel kommt auch die Lust, das eigene Zuhause umzugestalten. Mit den wunderbaren Wohnacessoires von «decorare» macht das noch viel mehr Freude. Schicken Sie uns Ihr schönstes Herbst-Bild aus Wädenswil und gewinnen Sie einen von zwei Gutscheinen im Wert von 50 Franken.

«decorare» ist das Geschäft für Wohnträume und Geschenkideen in Wädenswil. Hier findet man alles, damit es daheim noch schöner wird: Lampen, Kissen, Decken, Vasen, Kerzen, Geschirr, aber auch Schmuck, Kosmetik, Kinderkleider und sonstige Geschenkartikel. Man kann hier aber nicht nur Dekoratives einkaufen, sondern sich auch davon erholen – bei einem feinen Kafi, einem Tee samt frischem Gipfeli, Kuchen oder wonach einem sonst noch ist.

Wir verlosen zwei decorare Gutscheine im Wert von 50 Franken. Alles, was Sie dafür tun müssen, ist, uns Ihr schönstes Herbstbild aus Wädenswil zu schicken. Die besten Bilder werden auf unserem Facebook-Kanal veröffentlicht. Dort entscheidet dann unsere Community, welche beiden Bilder das Rennen machen.

Die Gewinner-Bilder werden in der November-Ausgabe der «Gwerbziitig Wädi» veröffentlicht. Wir wünschen Ihnen viel Glück und einen schönen Herbst!

Ihre Bilder schicken Sie bitte an folgende Adresse: **hgv@stutz-medien.ch**

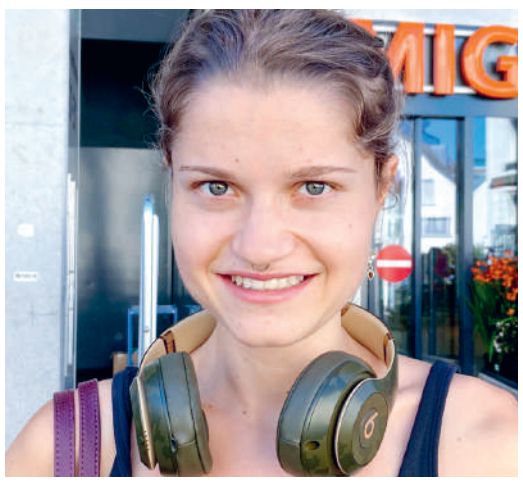
Inhaberin Martina Schwarzenbach liebt das Dekorieren. Mit «decorare» hat sie sich einen Traum verwirklicht.

UMFRAGE

«WAS MÖGEN SIE AM HERBST?»

Die «Gwerbziitig Wädi» hat auf der Strasse nachgefragt, was die Wädenswilerinnen und Wädenswiler am Herbst am liebsten mögen und auf was sie sich in dieser Jahreszeit am meisten freuen.

Jil Hirzel



Anja Steiger, Wädenswil:
Am Herbst liebe ich, dass ich nicht mehr so rastlos bin wie im Sommer und ohne schlechtes Gewissen zu Hause «herumgammeln» kann. Darum finde ich den Herbst auch so gemütlich.

Dana Matousek, Wädenswil:
Am Herbst mag ich besonders das Zugfahren am Morgen. Ich finde es gemütlich, ganz früh durch den Nebel zu fahren.

Pascal Gmür, Wädenswil:
Das Fotografieren ist ein grosses Hobby von mir. Im Herbst gehe ich deshalb sehr gerne in die Natur, um die schönen Farben festzuhalten.

Nicole Adam, Wädenswil:
Dass sich die Blätter so schön verfärben, finde ich toll. Am besten geniessen kann ich das bei einem Ausritt mit meinem Pferd im Wald. Das ist im Herbst ein besonders schönes Erlebnis.

Jaël Godinez, Wädenswil:
Ich wohne ganz in der Nähe des Bahnhofs Wädenswil und freue mich schon das ganze Jahr auf den Herbst, weil ich dann praktisch die Nachbarin vom «Maroni-Toni» bin. Es gibt nichts Besseres, als nach einem langen Arbeitstag heisse Maroni und Mandarinli zu essen.

Rosmarie Geisseler, Wädenswil:
Für mich ist der Neuhofpark neben dem Stadthaus im Herbst der schönste Ort in Wädenswil. Die alten Bäume mit den bunten Blättern und das Biotop mag ich besonders. Deshalb gehe ich fast jeden Tag in diesem Park spazieren.

Sylvia Locher, Wädenswil:
Am allerliebsten bin ich am See. Nicht nur im Herbst, sondern während allen vier Jahreszeiten. Die Stimmung dort ist einfach immer unglaublich schön. Was ich im Herbst aber auch ganz toll finde, ist die Kurzwanderung von Wädenswil nach Schönenberg.

Mamadou Toure, Wädenswil:
Im Herbst bin ich sehr gerne im Wald. Die bunten Blätter an den Bäumen sind einfach wunderbar. Und da ich ein riesiger Maroni-Fan bin, habe ich bei meinen Waldspaziergängen auch meistens welche dabei.

FORTSETZUNG FRONT

EINRICHTUNGS-EXPERTIN GIBT TIPPS FÜR EIN SCHÖNES ZUHAUSE

Viele Menschen möchten ihr Zuhause zwar schöner und gemütlicher gestalten, sind aber mit dieser Aufgabe überfordert. Tatsächlich ist das Einrichten der eigenen vier Wände gar nicht so einfach. Deshalb macht es Sinn, einen Profi beizuziehen. Der objektive Blick von aussen eröffnet oftmals ganz neue Sichtweisen. Doch auch selber kann man mit wenig Aufwand und Kosten ganz viel bewirken. Die Wädenswiler Einrichtungs-Expertin Kerstin Stöhr hat der «Gwerbziitig Wädi» ihre Tipps verraten.

Jil Hirzel, Anja Kutter

Die richtige Beleuchtung
Eine Lampe ist nicht nur dazu da, einen Raum heller zu machen. Vielmehr soll sie ihm Stimmung verleihen. Nicht umsonst werden in Hotelzimmern zum Teil bis zu 35 verschiedene Lichtquellen eingesetzt. Auch zuhause gilt: Je mehr verschiedene Lampen und Lichter, desto gemütlicher. Vor allem indirektes Licht macht den grossen Unterschied.

Die eigene Persönlichkeit einbringen
Erst persönliche Gegenstände wie Erbstücke, eigene Bilder oder auch Dinge vom Flohmarkt machen einen Raum spannend und einzigartig. Wohnen soll individuell sein!

Mutig sein
Ob es eine Wand in einer mutigen Farbe ist oder ein dunkler Vorhang anstelle des weissen – Mut wird beim Einrichten belohnt! Ich hatte noch nie Kunden, die im Nachhinein sagten, sie seien zu mutig gewesen. Dass sie aber noch mutiger hätten sein sollen, sagen viele. Deshalb: Versuchen Sie mal etwas Neues!

Gross ist gut
Schrecken Sie nicht vor grossen Einrichtungsgegenständen zurück! Möbel sollen den Raum füllen. Viele Menschen verwenden zum Beispiel zu kleine Teppiche vor dem Sofa. Ein Teppich sollte so gross sein, dass man das ganze Sofa darauf platzieren kann.

Accessoires verändern
Die Accessoires auszutauschen und zum Beispiel der Jahreszeit anzupassen ist der einfachste Weg, einen Raum zu verändern. Wechseln Sie zum Beispiel die Kissenbezüge auf dem Sofa aus. Jetzt im Herbst und Winter eignen sich wollige und grob gestrickte Kissenbezüge perfekt.

Umstellen
Lust auf etwas Neues? Dann stellen sie doch einfach mal Ihre Möbel um. Das verändert den ganzen Raum. Vielleicht ist das Sofa auf der anderen Seite des Raums viel schöner. Seien Sie ruhig mutig. Verlieren können Sie ja nichts.

Material-Mix
Eine gute Materialisierung macht enorm viel aus. Arbeiten Sie mit verschiedenen Materialien wie zum Beispiel Textilien, Holz und Metall. Der Kontrast von hart und weich wirkt immer sehr schön.

DER STAPI MEINT

Hütten macht glücklich!

Liebe Leserinnen und Leser

Ich fahre öfter nach Hütten. Von meinem Zuhause im Wädenswiler Glärnisch-Quartier bis zu unserem höchst gelegenen Ortsteil sind es zwar ein paar Minuten. Aber es lohnt sich immer. Das wusste schon die noble Zürcher Gesellschaft, die Hütten als Molkenkurort bekannt machte – sowie auch Johann Wolfgang von Goethe, der zweimal Hütten besuchte und 1797 im Gasthof Krone einkehrte.
Hüttens Landschaft ist wunderbar. Da sind die sanften Hügel und die steilen, fast schon voralpinen Hänge am Höhronen. Von der Schanz schweift der Blick über den Hüttner- und den Zürichsee – grandios. Und wer ein paar Schritte weiter geht, findet sich an der wilden Sihl wieder. Ja, mit Hütten haben wir ein wunderbares Naherholungsgebiet erhalten.
Faszinierend ist Hütten auch wegen seiner Geschichte, für die ich mich als gelernter «Histeriker» gern begeistern lasse. Hütten war ja lange umkämpftes Grenzgebiet. Hier gaben sich in den beiden Villmergerkriegen die reformierten Zürcher und die katholischen Innerschwyzer freudeidgenössisch auf die Mütze. Zeugen dieser Religionskriege sind die Schanzen und die Grenzen. Hütten, und damit Wädenswil, grenzen an Schwyz und Zug.
Meistens reise ich allerdings wegen der Menschen nach Hütten – und wegen der Anlässe, die sie auf die Beine stellen. Vorletztes Wochenende war Viehprämierung! Ich bin ja ein absoluter Laie. Aber ich erfuhr vom Nebenmann, woran man erkennt, dass das Euter hoch aufgehängt und das Zentralband gut ausgebildet ist. Ja, in Hütten kann man einiges lernen, zum Beispiel auch wie man Feste feiert. Zwar fiel dieses Jahr an der Viehprämierung der traditionelle Umzug durchs Dorf aus. Dafür sang ein ad hoc zusammengestellter «gemischter Chor», der auf die starken Stimmen vom Männerchor Hütten zählen durfte. Und der Musikverein Hütten bot ein Platzkonzert, nachdem er schon die Gäste im «Schöntal» und in der «Krone» beglückt hatte.
Die beiden Beizen liegen den Hüttnerinnen und Hüttner ja sehr am Herzen, was ich gut nachvollziehen kann. Und so war die Freude gross, als bekannt wurde, dass der Gasthof Krone diesen Herbst unter neuer Leitung wieder öffnet. Natürlich war auch das ein Grund für mich, die paar Höhenmeter unter die Räder zu nehmen. Und wie immer, wenn ich nach Hütten fahre, bin ich fröhlich heimgekehrt. Hütten macht einfach glücklich!

Philipp Kutter
Stadtpräsident Wädenswil

IN EIGENER SACHE

DAS IST DER VORSTAND DES HGV WÄDENSWIL

Wissen Sie eigentlich, welche Personen den Vorstand des Handwerker- und Gewerbevereins bilden? Nicht? Dann wird es höchste Zeit, dass wir sie Ihnen vorstellen. Von links:

- Gerlinde Brändli (Aktuarin), Mitinhaberin und Co-Geschäftsführerin Obst- und Weinbaubetrieb Brändli.
- Thomas Kellersberger (Präsidium), Inhaber und Geschäftsführer Bauuntenehmung Kellersberger AG.
- Thomas Kellerhals (Finanzen), Mitinhaber und Co-Geschäftsleiter Sivex Zeltvermietung und Eventspezialist.
- Christian Nufer (Website und Adressen), Inhaber und Geschäftsführer NuferPartner GmbH, Ingenieurunternehmen im Bereich Haustechnik.
- Silvia Birrer (Repräsentation Detaillisten), Mitinhaberin und Co-Geschäftsführerin Papeterie- und Bastelgeschäft PaBa Markt AG.
- Clemens Vogel (Vizepräsident), Bereichsleiter Immobilien, Gessner Immobilien AG.
- Reto Schärer (PR und Anlässe), Inhaber und Geschäftsführer Acanta Treuhand und Immobilien AG.

AUS DEM GEWERBEGRÜPPLI

ERFOLGREICHE VERHINDERUNG VON PARKPLATZABBAU AM LINDENPLATZ

2019 war in der Zürichsee Zeitung publiziert, dass die Stadt beabsichtigt, drei Parkplätze an der Lindenstrasse aufzuheben. Das Gewerbegrüppli des Gemeinderats hat das verhindert.

Gewerbegrüppli des Gemeinderats

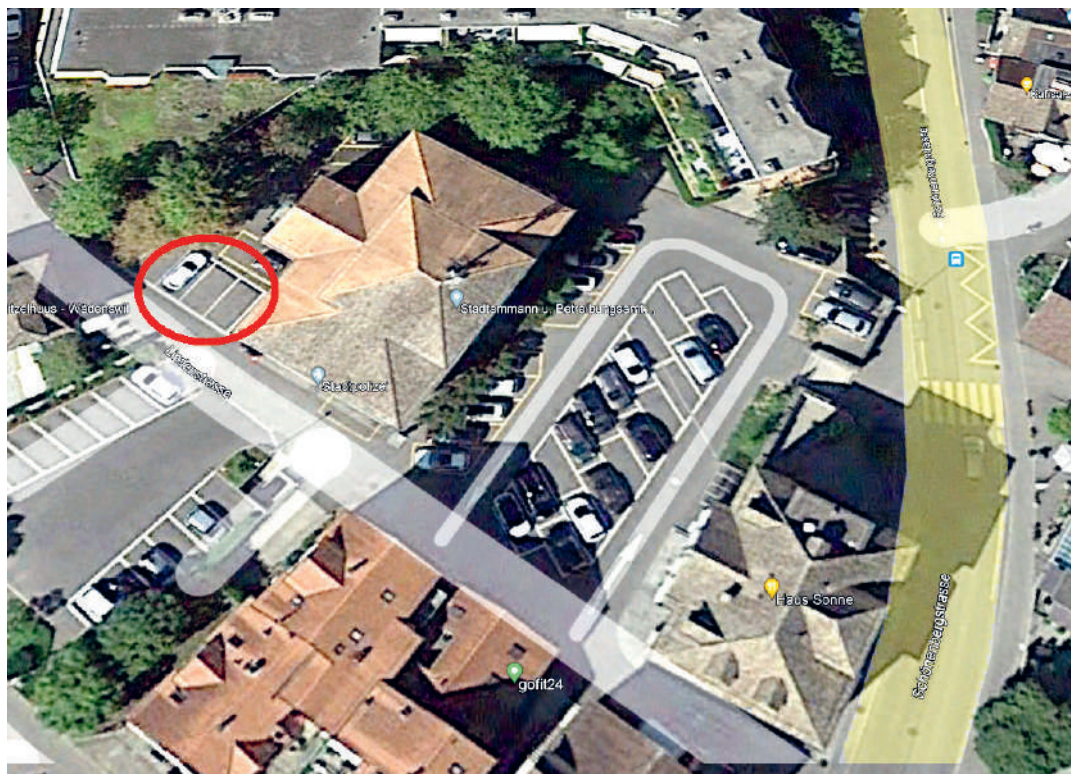
Das Gewerbegrüppli war ob der Absicht des Stadtrats erstaunt. Haben doch die amtierenden Stadträte bei den Wahlen 2018 auf Anfrage des HGV allesamt schriftlich bestätigt, dass sie sich dafür einsetzen, dass in Wädenswil, insbesondere im Stadtkern, keine Parkplätze abgebaut werden. Erschwerend kam hinzu, dass vor 2015 während der Neugestaltung des oberen Parkplatzabschnittes beim Lindenplatz die Anzahl der Parkplätze von 18 auf 16 reduziert wurde.

Ebenso erstaunt war das Gewerbegrüppli ob der Begründung, warum die drei Parkplätze vis-à-vis vom Restaurant Noihüüsli Parkplätze aufgehoben werden sollten. Diese Parkplätze stellten in den Augen der Stadtpolizei ein Sicherheitsrisiko beim direkten Herausfahren aus dem Parkplatz in die Lindenstrasse dar. Wenn man sieht, dass genau diese Ecke heute von der Stadtpolizei selbst als direkte Ausfahrt vom Areal in die Lindenstrasse genutzt wird, ist aus heutiger Sicht diese damalige Begründung umso unverständlicher.

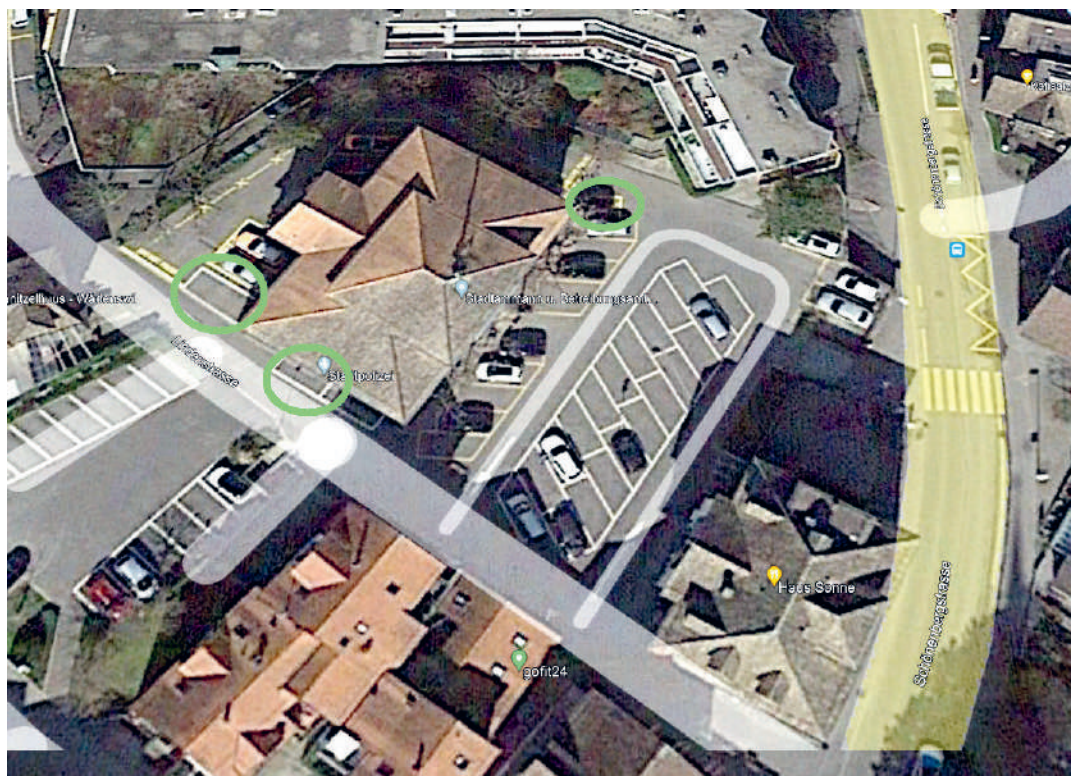
Da eine mündliche Anfrage beim Stadtrat innert nützlicher Frist kein brauchbares Resultat brachte, erhob der HGV unter dem Lead des Gewerbegrüpplis fristgerecht Einsprache gegen den Parkplatzabbau. Eine rechtlich korrekte Antwort des Stadtrates blieb aus, jedoch kam Bewegung in die Sache. Exponenten der Stadt suchten den Kontakt zu Vertretern des HGV und die Stadt brachte den Vorschlag, die Parkplätze in näherer Umgebung zu ersetzen. Der Vorschlag wurde vom Gewerbegrüppli akzeptiert, worauf es die Einsprache seinerseits zurückzog.

Die Parkplatzsituation wie sie sich heute zeigt, also mit unveränderter Anzahl Parkplätze, ist dem Einsatz des Gewerbegrüpplis zu verdanken, und dies ganz ohne dass es politisch aktiv werden musste. So hat das umliegende Gewerbe nach wie vor genügend Kundenparkplätze und die Vereine, welche sich am Abend in diesem Rayon treffen, auch weiterhin genügend Parkmöglichkeiten für ihre Mitglieder.

Das Gewerbegrüppli hat auch weiterhin ein Auge darauf, dass keine weiteren Parkplätze abgeschafft werden.



Vorher



Nachher

INNENEINRICHTUNG

DAS BRAUCHT ES FÜR EIN SCHÖNES ZUHAUSE

Kunst, Pflanzen, Dekorationsartikel und eine tolle Farbe an der Wand – das alles macht Räume zu Wohlfühlorten. Unsere Expertinnen und Experten helfen Ihnen gerne dabei, Ihr Zuhause noch schöner zu machen.

DIE KÜNSTLERISCHE SEITE DER INNENEINRICHTUNG

Das Team der art333 hat sich ganz der kunstvollen Seite des Wohnens verschrieben.

Im Zusammenspiel von Architektur, Design, Farbgebung und Beleuchtung sollte Kunst als ein weiteres Schlüsselelement nicht fehlen, um Räumlichkeiten stilvoll und individuell einzurichten. «Kunst gibt einer Einrichtung den letzten Schliff. Durch sie werden Räume zu etwas Einzigartigem, zu einem Zuhause mit einer Seele. Die Wahl der Werke sagt auch viel über die Persönlichkeit der Bewohner aus», sagt Anja Leu. Sie ist Teil des art333 – Trios und hat jahrelange Erfahrung in der Einrichtungsbranche. «Kunst ist ein wichtiges Element der Inneneinrichtung, das leider viel zu oft vernachlässigt wird.»

Das Angebot der art333 ist nicht nur für private Kunden interessant, auch Unternehmen lassen sich gerne bei der Einrichtung ihrer Büros und Sitzungszimmer beraten. Damit die Kunden sich ganz sorglos der Kunst widmen können, bietet das Team der art333 einen Rundumservice an. Dazu gehören nicht nur die umfangreiche, individuelle Beratung, sondern auch begleitende Dienstleistungen wie das hauseigene Rahmenatelier sowie Lieferung und Montage der ausgesuchten Werke.

TAPETEN ERÖFFENEN GANZ NEUE MÖGLICHKEITEN

Tapeten sind bünzlig? Im Gegenteil! Mit ihnen haben Sie völlig neue Möglichkeiten, Ihr Zuhause zu gestalten.

Den Tapeten der neusten Generation merkt man zum Teil gar nicht mehr an, dass es sich um ebensolche handelt. Beton, Holzlatten, Zementfliesen – die Auswahl an Oberflächen kennt kaum Grenzen. Erst wenn man mit der Nase fast die Wand berührt, bemerkt man die Illusion.

Stofftapeten hingegen, zum Beispiel mit samtiger Oberfläche, verleihen dem Raum sofort Wärme und Behaglichkeit. Und wer die Wand mit einem schönen Foto verkleiden möchte, kann dieses ganz einfach als Tapete drucken lassen – in der Luxusversion sogar ohne Unterbrüche als eine einzige Bahn.

HOME STAGING - ZUHAUSE IST DA, WO IHR HERZ IST

Sie betreten die Bühne, schauen sich um und denken: Wow, so möchte ich auch wohnen. Das ist der Verdienst von Home Staging.

Home Staging ist die professionelle Gestaltung von Räumen einer Immobilie zur Verkaufsförderung. Die wenigsten Menschen können sich vorstellen, wie ein unrenovierter und unmöblierter Raum bewohnt aussehen könnte. Home Staging hilft der Vorstellungskraft auf die Sprünge. Wie der Name bereits verrät, wird die zu verkaufende Immobilie mit Hilfe von Home Staging zur stimmigen Bühnenkulisse.

Home Staging ist nicht nur für den potenziellen Käufer eine Hilfestellung, sondern auch für den Verkäufer eine Investition, die sich auszahlt. Weniger aufwendig und günstiger aber trotzdem sehr erfolgsversprechend ist das virtuelle Home Staging. Wie der Name bereits sagt, werden Möbel, Pflanzen, Bilder und Accessoires nur virtuell, d.h. mittels Bildbearbeitung in ein Foto projiziert und zaubern so stimmige Wohnlandschaften, die für den nötigen Wow-Effekt sorgen.

Sie möchten Ihre Wohnung oder Ihr Haus verkaufen? Mit Home Staging wird auch Ihre Immobilie eine Bühnenkulisse zum Wohlfühlen.

DIE WICHTIGSTE REGEL BEIM DEKORIEREN

Auf Instagram sehen viele Wohnungen aus wie aus dem Wohnheftli ausgeschnitten. Wenn man selbst die Dekorier-Hand anlegt, sieht es danach meist nicht so stimmig aus. Martina Schwarzenbach, Inhaberin des Deko-Shops decorare, weiss, welche wichtigste Regel man befolgen muss, damit alles zusammenpasst und man nichts kauft, was später nicht benutzt wird.

«Nicht einfach losdüsen und einkaufen: Mach dir im Vorfeld Gedanken zum Einrichtungsstil und den Farbkombinationen. Soll es Boho sein oder modern, besser elegant? Ein Moodboard (Pinterest und Deko-Shops helfen) anlegen und erst dann loslegen.»

GRÜNES BÜRO ODER JUNGLE-HOMEOFFICE

Konzentration, Kreativität und Ruhe – dafür können Grünpflanzen am Arbeitsplatz sorgen. Deshalb sind Zimmerpflanzen momentan so gefragt.

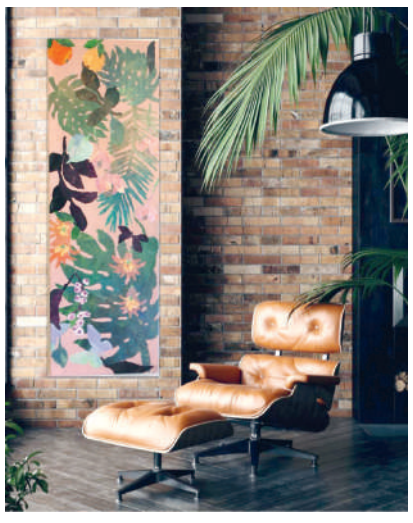
Viele mussten in den letzten eineinhalb Jahren ihren Büro-Arbeitsplatz nach Hause verlegen. Bequemer Bürostuhl, verstellbarer Tisch, PC oder ein neuer grösserer Monitor – alles Sachen, die speziell angeschafft wurden. Die grösste Nachfrage erlebten aber trendige Grünpflanzen. Dass Grünpflanzen das Raumklima verbessern, die Akustik in Räumen angenehmer machen und für unser Wohlbefinden sehr förderlich sind, weiss man schon lange. Sie fördern aber auch die Konzentration und Kreativität und nach dem Arbeiten fällt das Entspannen im Blätterwald leichter.

Grün hat auf viele Menschen eine bemerkenswerte Wirkung. Es wirkt beruhigend, ohne zu ermüden. Es fördert Eigenschaften wie Ausdauer, Toleranz und Zufriedenheit.

Das Raschle Gartencenter ist bekannt für seine grosse Auswahl an trendigen Grünpflanzen in allen Grössen. Das Gärtner-Team hilft auch Leuten ohne grünem Daumen, damit auch diese mit Zimmerpflanzen Erfolg haben.

art 333 GmbH
Seestrasse 333
8804 Au

Tel. 044 773 33 35
info@art333.ch
www.art333.ch

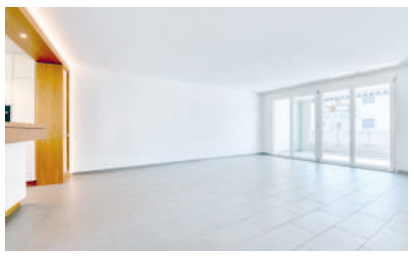


Grüninger AG Malerfachbetrieb
Buckstrasse 35
8820 Wädenswil

Tel. 044 780 76 09
info@maler-grueninger.ch
www.maler-grueninger.ch

Remo Schärer Immobilien GmbH
Oberdorfstrasse 16
8820 Wädenswil

Tel. 044 506 60 80
remo.schaerer@remoimmobilien.ch
www.remoimmobilien.ch



decorare
Oberdorfstrasse 17
8820 wädenswil

Tel. 044 680 15 15
info@decorare.ch
www.decorare.ch

Raschle Gartencenter
Florhofstrasse 9
8820 Wädenswil

Tel. 044 780 31 30
waedenswil@raschle.info
www.raschle.info

NEU IM HGV

NEUE PRAXIS FÜR PODOLOGIE UND MEDIZINISCHE FUSSPFLEGE «PODOSPA»

Seit 16 Jahren ist «podospa» – die Praxis für medizinische Fusspflege, Kosmetik, Massage und Personal Training – an sechs Standorten in Zürich erfolgreich. Nun haben Inhaberin Christin Niklaus und Inhaber Sergio Caduff in Wädenswil eine weitere Praxis eröffnet.

podospa GmbH

Schon am ersten Tag ihrer Schnupperlehre 1994 war für die Wädenswilerin Christin Niklaus klar, dass sie nichts anderes als Podologin sein wollte. Seither hat sie sich und ihr Unternehmen «podospa» stetig weiterentwickelt und vergrössert, bildet seit 2005 auch selber angehende Podologie-Profis aus.

Es sei immer ihr Wunsch gewesen, am linken Zürichseeufer eine weitere Praxis zu eröffnen, sagt sie. Dieser wurde nun Realität. Seit dem 1. Oktober behandeln und pflegen sie und ihr Team an der Schönenbergstrasse alle Arten von Nägeln, Schwielen, Hühneraugen und Hautrisse. Zu ihrem Angebot gehören auch Nagelspangen und Orthesen, mit der Teilnagelprothetik verbessert sie zudem das Wohlgefühl ihrer Kundinnen und Kunden. Doch das ist noch nicht alles: Auch Massagen und Faszien-Trainings werden bei «podospa» angeboten.

Voller Motivation sind Christin Niklaus und ihre Mitarbeiterin Sandra Baur in Wädenswil gestartet. Liebevoll und einfühlsam, erfahren und kompetent werden sie sich künftig zusammen mit ihren Auszubildenden den Bedürfnissen der Wädenswilerinnen und Wädenswiler annehmen – damit ihre Füsse sie leicht und gesund durchs Leben tragen.

Geöffnet Dienstag bis Samstag.

podospa

podospa gmbh
Schönenbergstrasse 28
8820 Wädenswil

Tel. 044 780 66 77
waedenswil@podospa.ch
www.podospa.ch

SPONSORED

WÄDI-INSIGHT

RICHTIGES HEIZEN SPART ENERGIE UND GELD

Zu Hause frieren, das will niemand. Doch viele Wohnungen und Häuser sind überheizt. Jedes Grad mehr bedeutet sechs Prozent unnötig verbrauchte Heizenergie. Das muss nicht sein – der Umwelt und dem Portemonnaie zuliebe.

Acanta AG, Reto Schärer

Beim Heizen ist wichtig, dass die warme Luft im Raum ungehindert zirkulieren kann. Deshalb dürfen Vorhänge oder Möbelstücke die Heizkörper nicht verdecken. Mit Thermostaten lässt sich die Temperatur am besten regulieren. Im Wohnbereich empfiehlt sich eine Raumtemperatur zwischen 20 und 21 Grad (Position 3 am Thermostatventil) In den Schlafzimmern reichen 17 bis 18 Grad (Position 2). Wer auch im Winter mit gekipptem Fenster schläft, sollte die Heizung im Schlafzimmer ganz abstellen (Position*). In den Badezimmern kann die Temperatur auf bis zu 23 Grad (Position 4) eingestellt werden.

Fahren Sie über das Wochenende weg oder in die Ferien, senken Sie die Temperatur um einige Grad. Schliessen Sie über Nacht und bei Abwesenheit die Roll- oder Fensterläden. Denn über die Fenster kühlen die Räume am meisten aus.

Nicht zuletzt gehört zum richtigen Heizen auch das korrekte Lüften. Öffnen Sie dreimal täglich mehrere Fenster für fünf bis zehn Minuten: Durch das Stosslüften geht weniger Energie verloren als durch ständig gekippte Fenster.

Reto Schärer, Inhaber der Acanta AG
eidg. dipl. Immobilientreuhänder
Immobilienbewirtschafter mit eidg. FA

acanta.
TREUHAND ■ IMMOBILIEN ■

Acanta AG
Postfach
Eidmattstrasse 25
8820 Wädenswil

Tel. 044 789 88 90
info@acanta-ag.ch
www.acanta-ag.ch

Über das Thermostatventil lässt sich die Temperatur am besten regulieren.

SPONSORED

NEUER SPAR EXPRESS AN DER AVIA TANKSTELLE WÄDENSWIL

SPAR ist neuer Shop-Partner an der AVIA Tankstelle in Wädenswil. Der neue SPAR express bietet Ihnen ein grosses und frisches Sortiment zu attraktiven Preisen. Das neu zusammengestellte Shop-Team ist motiviert und freut sich auf Sie.

Ernst Hürlimann AG

Der neue SPAR express an der AVIA Tankstelle im Zentrum von Wädenswil.

Ein Shop der in Wädenswil einfach nicht fehlen darf

Vor 27 Jahren wurde der AVIA Tankstellen-Shop im Dorfzentrum von Wädenswil eröffnet, welcher 2010 zu einem «Fresh & Good Store» umgebaut wurde. Anfang Oktober 2021 erfolgte nun der nächste Erneuerungs-Schritt mit vielen kleinen, jedoch feinen Details. Der Shop wurde neu gestaltet und die Fassade erhält Mitte November ein Holz-Kleid im SPAR-Design.

SPAR express – frischer Wind und frische Produkte an der AVIA-Tankstelle in Wädenswil

Mit der Umgestaltung und der Eröffnung des SPAR express erhalten Sie an der AVIA-Tankstelle in Wädenswil ab sofort eine grosse Auswahl an tollen Produkten zu sehr attraktiven Preisen. So finden Sie nebst frischen Broten, feinen hausgemachten Sandwiches, Leckereien und Gütern des täglichen Bedarfs neu auch feine Lavazza-Kaffee-Variationen zum geniessen – im Shop oder als to go – Variante für unterwegs.

Jeden Tag für Sie da!

Wie bis anhin wird der Shop auch in Zukunft an 365 Tagen im Jahr, inklusive Sonn- und Feiertagen, von frühmorgens bis spätabends für Sie geöffnet haben.

Kommen Sie vorbei, überzeugen Sie sich und profitieren Sie!

WOCHENEND-KNÜLLER

AM 29. / 30. OKTOBER 2021 ERHALTEN SIE:
– 10 RP. / LITER GÜNSTIGER TANKEN!

NOVEMBER ANGEBOTE
VOM 29. OKTOBER BIS 30. NOVEMBER 2021 ERHALTEN SIE:

KAFFEE UND GIPFELI	**NUR CHF 1.–**
SELBSTGEMACHTES PARISETTE-HAUSSANDWICH MIT 5 DL SÜSSGETRÄNK	**NUR CHF 5.–**
FELDSCHLÖSSCHEN 6 X 5 DL	**NUR CHF 9.90**
KRUSTENKRANZ	**NUR CHF 2.50**

SOWIE WEITERE MONATSAKTIONEN

SOLANGE VORRAT. ABGABE NUR IN HAUSHALTSMENGEN. ALLE PREISE IN SCHWEIZER FRANKEN. SATZ- UND DRUCKFEHLER VORBEHALTEN. SPAR VERKAUFT KEINEN ALKOHOL AN JUGENDLICHE UNTER 18 JAHREN.

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr.	06.00 – 22.00
Sa., So. und Feiertage	07.00 – 22.00

SPAR express

AVIA Tankstelle/Spar express
Zugerstrasse 41
8820 Wädenswil
www.spar.ch

AVIA Ernst Hürlimann AG Heizöl | Treibstoffe | Schmierstoffe

Ernst Hürlimann AG
Tel. 044 783 93 00
www.avia-huerlimann.ch

Kaffee-Theke: Eine Vielfalt feiner Lavazza-Kaffee-Variationen warten auf Sie.

Herzlich willkommen: Anna Lechner (zweite von rechts) und ihr neues Team freuen sich auf Sie.

SPONSORED

OSW-SCHULPFLEGER ULI ECKL NEU IM PARLAMENT

Die Mitte Wädenswil konnte den frei gewordenen Sitz im Wädenswiler Gemeinderat mit einer kompetenten und überparteilich anerkannten Persönlichkeit besetzen. Zur Verfügung gestellt hat sich Uli Eckl.

Lukas Wiederkehr

Uli Eckl trat Anfang September die Nachfolge des zurückgetretenen Eric Schenk im Gemeinderat Wädenswil an. Der 62-Jährige ist Vater von zwei erwachsenen Söhnen und wohnt in der Au. Er blickt auf eine lange und erfolgreiche Karriere im Finanzwesen zurück und vertritt «Die Mitte» seit fünf Jahren in der Schulpflege der Oberstufenschule Wädenswil. Ergänznd zu seinem Engagement in der Exekutive der OSW wirkt er nun auch in der Legislative der politischen Gemeinde mit.

Es ist vermutlich eine Premiere, dass ein Exekutivmitglied der OSW im Parlament stimmberechtigt ist. Die Kombination könnte hilfreich sein. In den kommenden Monaten wird die Frage, ob die OSW in die politische Gemeinde integriert werden soll, breit zu diskutieren sein. Die Mitte ist überzeugt, dass Uli Eckl und die Partei einen wesentlichen Beitrag leisten können zum besseren Verständnis der beiden Gemeinden. Ziel ist, ein Hickhack zu verhindern und eine breit abgestützte Lösung zu finden.

Es gibt politische Kräfte links und rechts, die die Gesellschaft spalten wollen. Stadt gegen Land, Junge gegen Alte, Reiche gegen Arme, OSW gegen PSW. Da macht «Die Mitte» nicht mit, weil wir wissen, dass es alle braucht. Zusammenhalt ist wichtig, gerade bei grossen Herausforderungen. Darum ist es wichtig, dass im Gemeinderat Frauen und Männer mitwirken, die gewillt sind Lösungen zu finden und Brücken zu bauen. Die Mitte ist erfreut, mit Uli Eckl einen solchen Mann präsentieren zu dürfen.

Die Mitte Wädenswil

Die Mitte Wädenswil
Postfach 120
8820 Wädenswil

Tel. 079 938 80 84
die-mitte-waedenswil.ch

Uli Eckl, Gemeinderat und OSW-Schulpfleger der «Mitte Wädenswil».

SPONSORED

EINE KÜCHE ZUM VERLIEBEN

Die neue Traumküche zu finden ist kein einfaches Unterfangen. Die Spezialisten von Fierz Küchen begleiten die Kundschaft und das Bauprojekt vom ersten Schritt in der Ausstellungsküche bis hin zur Schlüsselabgabe. Fierz Küchen hat sich rund um den Zürichsee einen Namen gemacht. Denn seit 1982 wurden etliche wundervolle, einzigartige Projekte realisiert. Doch für was steht eigentlich der Name Fierz genau? Wir haben die Buchstaben unter die Lupe genommen!

Fierz Küchen GmbH

Das «F» steht für «Freundlich»
Bei Fierz Küchen darf man immer ein Lächeln und eine gute Stimmung erwarten. Unser Team ist eingespielt und motiviert, Küchenträume gemeinsam zu realisieren. Freundlichkeit erwartet Sie nicht nur in der Ausstellung, sondern auch auf dem Bau bei Ihnen. Sei es beim Ausmessen oder bei der Montage der Küche.

Das «I» steht für «Innovativ»
Die Gestaltung der Küche ist wie in der Kunst. Jeder Künstler hat seine eigene Signatur. Und so kann man auch eine Fierz Küche von anderen Küchen unterscheiden. Denn auch gestalterisch geben wir jeden Tag unser Bestes. Wir gehen mit dem Trend und setzen auf innovative und neue Materialien und Techniken.

Das «E» steht für «Einzigartig»
Jede Fierz Küche ist ein Unikat und somit einzigartig. Die Bedürfnisse der Kunden sind unterschiedlich und wir setzen diese in den Vordergrund, um schlussendlich ein perfektes Resultat erzielen zu können. Dies ist ein Prozess bei welchem man sich Zeit nehmen muss. Ihre Küche ist nicht in einer Stunde geplant. Aber der Aufwand lohnt sich!

Das «R» steht für «Regional»
Seit 1982 ist Fierz im Bezirk Horgen ansässig. Regionalität ist uns sehr wichtig. So sind wir sehr gut vernetzt und arbeiten mit Handwerkern aus der Region zusammen.

Das «Z» steht für «Zuverlässig»
Nach Abschluss Ihres Bauvorhabens können Sie sich erstmals richtig über die neue Küche freuen. Kochen Sie ein tolles Menu, benutzen Sie Ihre neuen Geräte und geniessen Sie einfach das Resultat und die Zeit mit Ihren Liebsten. Fierz Küchen gibt 5 Jahre Garantie auf die Küchenmöbel und auf die Elektrogeräte.

Küchenausstellung in Horgen
Bei Fierz wird Qualität hochgeschrieben! Überzeugen Sie sich selbst von den einzigartigen Küchen in der Küchenausstellung in Horgen. Bei Fierz werden alle Küchen auf unsere Kunden zugeschnitten. Auf Wunsch wird auch die Koordination der Handwerker übernommen um sicherzustellen, dass die Termine eingehalten werden und Sie rechtzeitig zu Ihrer Traumküche kommen – ohne Verzögerung!

fierz KÜCHEN

Fierz Küchen GmbH
Einsiedlerstrasse 535
8810 Horgen

Tel. 044 718 17 50
info@fierz.swiss
www.fierz.swiss

Der Eigentümer des Gasthofs zur Krone, Paul Rota, freut sich, mit Esther Vögeli eine motivierte und professionelle neue Pächterin gefunden zu haben.

HÜTTEN FREUT SICH – DIE KRONE IST WIEDER OFFEN

Seit Anfang Oktober ist das Gasthaus zur Krone in Hütten wieder offen. Die neue Gastgeberin Esther Vögeli überzeugt mit einem aussergewöhnlichen Team und feinen, gutbürgerlichen Menüs. Dass sie fast alles glutenfrei zubereitet, merkt man als Gast nicht.

Jil Hirzel

Die Test-Esserinnen und -Esser merkten keinen Unterschied. Gar keinen. Deshalb entschied sich die neue Gastgeberin der Krone in Hütten, Esther Vögeli, auf eine komplett glutenfreie Karte zu setzen. Sie selber leidet an einer Glutenunverträglichkeit und weiss, wie frustrierend die limitierten Angebote in anderen Restaurants sind.

Doch Esther Vögeli geht nicht nur auf Gäste mit besonderen Bedürfnissen ein, sondern auch auf ebensolche Mitarbeitende. Das Gasthaus zur Krone ist neu ein Partnerbetrieb der Stiftung ZüriWerk und bietet Menschen mit einer kognitiven Beeinträchtigung einen Arbeitsplatz an. Zusätzlich unterstützt Esther Vögeli das Jugendprojekt LiFT der Oberstufenschule Wädenswil und hilft so Jugendlichen beim Einstieg ins Berufsleben.

16 Jahre Gastgeberin in der Au

Esther Vögeli kennt sich sowohl in der Gastronomie als auch in der Umgebung gut aus. Sie hat 16 Jahre lang im Restaurant Auriet im Au-Park gearbeitet. Zuerst als Kellnerin, dann als Köchin und die letzten zwei Jahre als Geschäftsführerin. Aufgrund der kommenden Neuüberbauung des Au-Park-Areals musste sie das Restaurant Auriet aufgeben.

Die altehrwürdige «Krone», in der einst Goethe speiste, war für sie ein Glückstreffer. Sie fühle sich in Hütten sehr wohl, sagt sie. Auch, weil sie in Samstagern aufgewachsen ist und bereits einige Hüttnerinnen und Hüttner kennt. Nun möchte sie das Wohlfühl-Gefühl auch ihren Gästen vermitteln. Einerseits mit ihrem freundlichen Team, andererseits mit der kleinen aber feinen Karte mit gutbürgerlichen Menüs. «Natürlich sind aber auch Gäste willkommen, die einfach nur für ein Gipfeli und einen kurzen Kaffee vorbeikommen», betont Esther Vögeli. Guter Kaffee liegt ihr besonders am Herzen. Deshalb investiert sie gerne etwas mehr in gute Kaffeebohnen. Und die Gipfeli und Brötchen am Morgen gibt es auch mit Gluten. Diese bereitet sie in einem separaten Ofen ausserhalb der Küche zu.

Motivation hat überzeugt

Auf seine neue Pächterin gefreut hat sich auch Paul Rota. Der ehemalige Wädenswiler Stadtrat ist der Eigentümer des Gasthauses zur Krone. «Ich freue mich, dass ich mit Esther Vögeli eine tolle neue Gastgeberin gefunden habe. Man merkt, dass sie ihre Aufgabe ernst nimmt. Das war mir sehr wichtig», sagt er.

Bewerbungen für die Nachfolge von Adrian Vanoni und Tamara Hegglin, die bis Juni in der Krone gewirtet hatten, gab es einige. «Esther Vögeli hat mich durch ihre Motivation und ihr Fachwissen in den verschiedensten Bereichen der Gastronomie überzeugt», erklärt Rota.

GASTHAUS ZUR KRONE

Gasthaus zur Krone
Dorfstrasse 21
8825 Hütten

Tel. 043 833 03 38
info@kronehuetten.ch
www.kronehuetten.ch

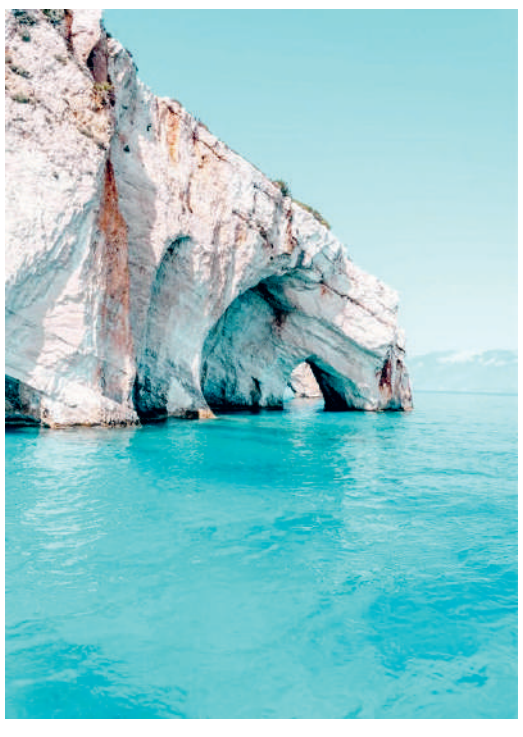
SPONSORED

VERLÄNGERN SIE DEN SOMMER MIT TÜRKIS

Der Herbst steht vor der Türe. Wieso nicht mit der geeigneten Farbwahl zuhause den Sommer durchs ganze Jahr verlängern?

Grüninger AG Malerfachbetrieb

Pool, Meer, Himmel. Türkis ist die Ferienfarbe schlechthin. Sie vereint anregendes Blau und beruhigendes Grün und steht für Gleichgewicht. Die Bezeichnung «Türkis» entstand aus einem Irrtum: Die Menschen nannten das Mineral so, weil sie glaubten, es würde in der Türkei abgebaut. Doch dort führte nur der Handelsweg entlang. Ursprünglich stammt der Türkis aus Persien.



Warum nicht zur Abwechslung eine Wand in Türkis?

Die Farbe lädt laut Roger Weisskopf unseren Geist in Zeiten von Stress und Müdigkeit wieder auf und lindert sogar das Gefühl von Einsamkeit. Als Komplementärfarbe zu Rot und Violett steht sie zudem für innere Balance und Gleichgewicht sowie emotionale Kontrolle. Lassen Sie sich von den Farbexperten beraten.

Wussten Sie schon?

Die rötliche Kupferschicht der Lady Liberty in News York verfärbte sich über die Jahrhunderte in eine türkisgrüne Patina. Alle Vorschläge, die Patina zu überstreichen wurden von den New Yorkern strikt abgelehnt. Also grüsst die Freiheitsstatue weiterhin im «grünen Gewand».

Grüninger AG
Malerfachbetrieb • Wädenswil
Arte-Deko
Dekorative Techniken

Grüninger AG Malerfachbetrieb
Buckstrasse 35
8820 Wädenswil

Tel. 044 780 76 09
info@maler-grueninger.ch
www.maler-grueninger.ch

Mehrere Lernende waren an der Erstellung der Lokomotivlaterne beteiligt: In der RAU-Werkstatt wurden die Einzelteile angefertigt.

ALTE LOKOMOTIVLATERNE NACHGEBAUT

Ein Lernender aus dem RAU Regionalen Ausbildungszentrum Au hatte den Auftrag, eine über 100 Jahre alte Lokomotivlaterne im Massstab 1 : 5,4 nachzubauen. Seine präzise und sorgfältige Arbeit führte zu einem tollen Ergebnis. An der Umsetzung waren auch Kollegen aus anderen Berufsfeldern beteiligt.

Archayan Ganhataran, Lernender Konstrukteur EFZ im 4. Lehrjahr

SPONSORED

In meinem letzten Projekt hatte ich den Auftrag, das Modell einer Lokomotivlaterne aus dem Jahr 1908 zu entwerfen. Das Modell sollte im Massstab 1 : 5,4 sein. Wichtig war ein authentisches Erscheinungsbild. Zudem sollten alle Teile aus Metall sein. Die Beleuchtung sollte je nach Ausführung durch eine LED-Lampe erfolgen oder wie beim Original durch Petroleum. Dank Originalzeichnungen aus dem Jahre 1908 und einer der wenigen Original-Laternen, die es noch gibt, hatte ich genügend Informationen, um mir mehrere Konzepte für ein Modell zu überlegen.

Bei der Bearbeitung eines Projektes ist es immer wichtig, vorab einen realistischen Zeitplan zu erstellen. Ein weiterer Meilenstein eines Projektes ist ein gutes Pflichtenheft. Darin sind alle wichtigen Informationen zusammengefasst, welche das Produkt am Ende erfüllen muss. Wichtig ist dabei, dass alle Anforderungen auch zu 100 Prozent erfüllt werden, damit der Kunde mit dem Produkt zufrieden ist.

Mit diesen Informationen begann die Lösungssuche. Meine ersten Ideen habe ich von Hand aufgezeichnet und anschliessend mit dem Kunden besprochen. Wer die Wahl hat, hat die Qual, heisst ein altes Sprichwort. Als Konstrukteur ist man immer auf der Suche nach der besten Lösung.

Doch jede Lösung hat Vorteile und Nachteile. Um die Entscheidung zu erleichtern, gibt es verschiedene Methoden zur Entscheidungsfindung. Ich habe eine Methode gewählt, die sich vor allem mit den Funktionen und den Kosten beschäftigt. Danach war es sehr leicht für mich, die beste Lösung zu bestimmen.

Nach der Freigabe durch den Kunden ging es an die Arbeit mit unserem CAD-Programm SolidWorks. Zuerst habe ich alle 3D-Modelle der Einzelteile entworfen. Das Modell der Laterne besteht aus ungefähr 18 Einzelteilen. Die genauen Masse konnte ich von unserem Original abmessen und anschliessend um den richtigen Faktor verkleinern. Die Elektroniker suchten die notwendigen Komponenten heraus, um die LED-Lampe zum Leuchten zu bringen.

Die Modelle der Einzelteile setzte ich zu einer Baugruppe zusammen. Schon nach kurzer Zeit war das Modell der Lokomotivlaterne im CAD fertig. Für die Herstellung in der Werkstatt wurden jetzt noch die notwendigen Pläne der Einzelteile erstellt. Da die Einzelteile sehr anspruchsvolle Formen haben, wurden viele Teile auf modernen CNC-Bearbeitungsmaschinen hergestellt. Damit das möglich ist, können ebenfalls die Daten aus dem CAD verwendet werden.

Ich freue mich darauf, wenn das erste Modell der Lokomotivlaterne fertig ist.

RAU Regionales Ausbildungszentrum Au
Seestrasse 317
8804 Au ZH

Tel. 044 782 68 88
info@r-au.ch
www.r-au.ch

ARNOLD BETTEN GMBH AUS WÄDENSWIL

Seit 34 Jahren das Bettenfachgeschäft in Ihrer Region.

Arnold Betten GmbH

Ihr guter Schlaf beginnt bei uns! In unserem Bettenfachgeschäft finden Sie (fast) alle namhaften und starken Betten- und Matratzenmarken der heutigen Zeit. Darf es ein Boxspringbett, ein konventionelles Bett oder eine Matratze sein? Wir vertrauen auf starke und innovative Markenhersteller wie «Bico», «Notturno», «Vitario» und «Tempur», welche höchste Qualität garantieren und Ihnen auch Jahre nach dem Kauf viel Freude bereiten. Selbstverständlich bieten wir Ihnen auch eine grosse Auswahl an Kissen, Duvets und Schlafzubehör, welche Ihren Schlaf massgeblich positiv beeinflussen und jedes Schlafzimmer in neuem Glanz erstrahlen lassen können.

Denn so verschieden die Schlaf- und Liegebedürfnisse von uns Menschen sind, so unterschiedlich sind die Lösungen, welche wir Ihnen anbieten dürfen.

«Der Mensch steht bei uns immer im Mittelpunkt», sagt Marco Arnold, Geschäftsführer und Inhaber der Arnold Betten GmbH. «Jahrelange Erfahrung, zielgerichtete Schulungen und Weiterbildungen sowie viel Freude an unserer Tätigkeit machen uns zu dem kompetenten Bettenfachgeschäft in Zürich und Umgebung», meint er weiter.

Wünschen Sie eine fachgerechte Bettenberatung mit oder ohne Wirbelscanner? Eine Heimberatung bei Ihnen zuhause? Oder darf es eine persönliche Massanfertigung aus unserer eigenen Schreinerei und Polsterei sein? Nehmen Sie noch heute Kontakt mit uns auf oder kommen Sie am besten gleich vorbei, wir freuen uns auf Sie!

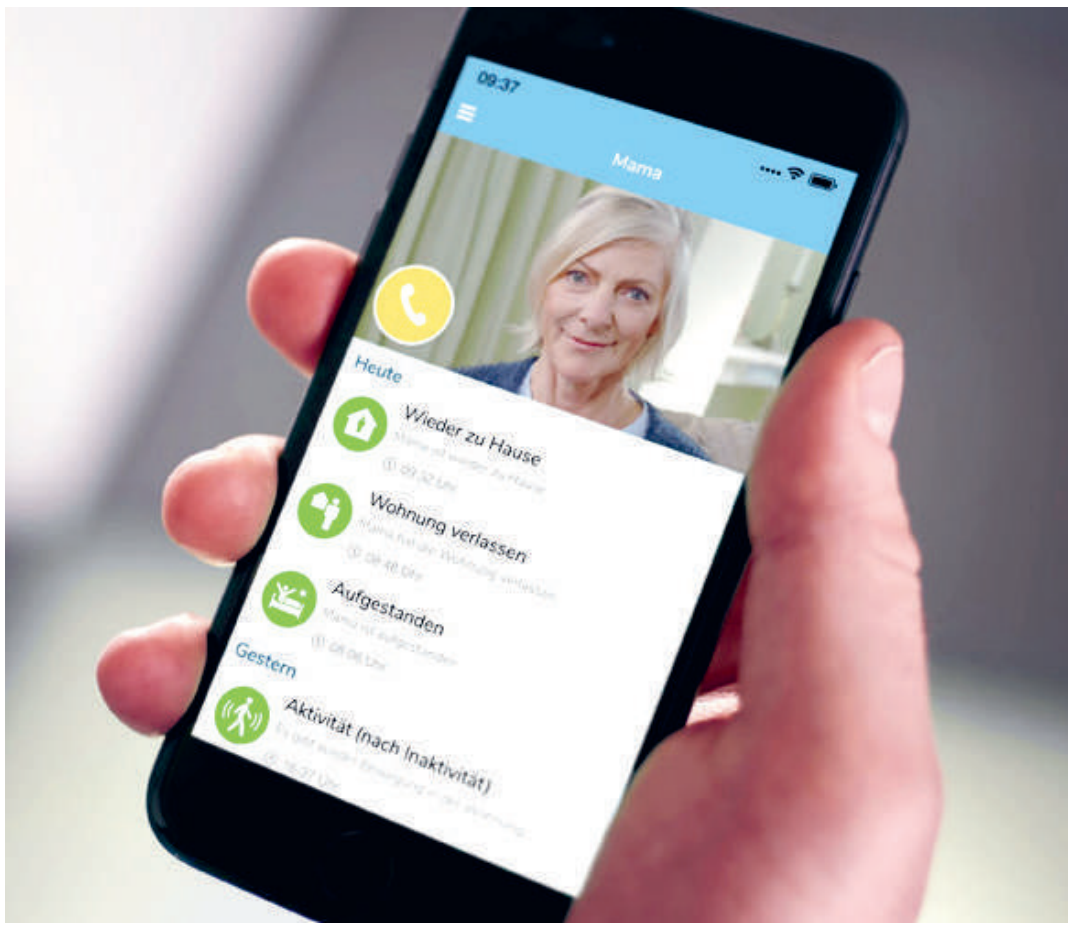
Arnold Betten GmbH
Rosenbergstrasse 1
8820 Wädenswil

Tel. 044 680 10 40
info@arnold-betten.ch
www.arnold-betten.ch

NOTRUFLÖSUNG 2.0 – MEHR SICHERHEIT FÜR ÄLTERE MENSCHEN

Alle Menschen möchten so lange wie möglich selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden leben. Angehörige wollen dies auch. Denn die Eltern in einer Alterseinrichtung zu wissen, ist traurig und mitunter sehr teuer.

ElderlyCare Solution GmbH, Ernst Grand



Dank der neuen «Notruflösung 2.0» mit Sensortechnologie können ältere Menschen zuhause digital betreut und Notsituationen schnell erkannt werden.

Die Lösung bietet umfassenden Schutz für Bewohner in Wohnungen und Einfamilienhäusern. Die Sensoren inklusive Rauchmelder sind schnell installiert und der Einsatzbereich flexibel ausbaubar.

Über die «BetreuerApp» können Angehörige und Freunde älteren Menschen sehr einfach Hilfe bieten – auch wenn diese nicht in der Nähe wohnen.

Die smarte «BetreuerApp» reagiert bei Verhaltensunregelmässigkeiten und informiert die Betreuer. Im Notfall kann sofort Hilfe geleistet werden.

Die ElderlyCare Solutions GmbH aus Wädenswil berät Senioren und deren Angehörige bei der Wahl des passenden Systems. ElderlyCare Solutions GmbH installiert die Sensoren und hilft den Angehörigen, das «BetreuerApp» zu laden und zu bedienen.

Viele KundenInnen sagen, ihre grösste Angst sei es gewesen, sich beispielsweise bei einem Sturz in den eigenen vier Wänden zu verletzen und nicht in der Lage zu sein, Hilfe zu rufen. Man muss sich zum Beispiel nur dumm den Kopf stossen, dann nützt auch ein Notfallknopf nichts und man liegt unter Umständen tagelang verletzt in der eigenen Wohnung. Dieser Gedanke bereitet ein mulmiges Gefühl.

Die Rückmeldungen der Kunden und deren Angehörigen sind sehr positiv. Die Senioren fühlen sich sicher und die helfenden Angehörigen freuen sich, dass Sie einen Beitrag zur Sicherheit ihrer älteren Angehörigen leisten können. Wir unterstützen Sie sehr gerne – auch während der Corona Zeit.

ElderlyCare Solutions GmbH

ElderlyCare Solutions GmbH
Drusbergstrasse 4
8820 Wädenswil

Tel. 044 340 01 36
info@elderlycaresolutions.ch
www.elderlycaresolutions.ch

SPONSORED

SPITZBUBEN

Wer kennt sie nicht, unsere Spitzbuben mit den klassischen Sujets oder auch als spezielle Anfertigung. Momentan speziell im Laden gibt es die Spitzbuben-Drachen, die in diese windige, stürmische und wechselhafte Jahreszeit passen.

Annelies & Leo und Martina Gantner-Kölliker

Unsere Spitzbuben werden mehrmals pro Woche hergestellt, weil die Nachfrage so gross ist. Den Zuckerteig machen wir mit pflanzlicher Margarine, Zucker, Eier und Mehl, gefüllt werden sie meistens mit einer feinen Himbeermarmelade, die Sünneli jeweils mit einer schmackhaften Aprikosenkonfi. Geeignet daher auch bei Laktoseintoleranz.

Auch fertigen wir Spitzbuben nach Vorlagen oder auf Wunsch an, da von der Form her beinahe keine Grenzen gesetzt sind. Wir haben schon Schiffe, Autos, Pferdeköpfe, Herzen und auch Velos gemacht. Vielleicht haben sie ja an unserem 125-Jahr-Jubiläum das Haus gesehen, das unsere Konditorin gemacht und ausgarniert hat. Es wurde nach Vorlage von einem Foto angefertigt. Mit diesem Werk machten wir einen Wettbewerb, indem Sie schätzen mussten, wie viel Teig dazu verwendet wurde. Über 270 Personen machten mit, das hat uns sehr gefreut und der Gewinner war nur um drei Gramm daneben.

So ist es auch möglich, einen Spitzbuben als Geschenk anfertigen zu lassen, sei es als Kundengeschenk oder einfach um jemandem eine Freude zu machen. Denn das sind persönliche Geschenke und diese kommen beim Empfänger immer gut an. Lassen Sie sich überraschen!

Wir sind noch bis am 25. Oktober in den Ferien und freuen uns, dann wieder für sie da zu sein.

Bäckerei-Konditorei
Annelies & Leo
GANTNER
Schönenbergstrasse 11
8820 Wädenswil
Tel.+Fax 780 30 80

Annelies & Leo und Martina Gantner-Kölliker
Schönenbergstrasse 11
8820 Wädenswil

Tel: 044 780 30 80
beck.gantner@bluewin.ch
www.baeckerei-gantner.ch

A. KÜHNE
A. KÜHNE
Elektrohaushaltgeräte

Riedhofstrasse 21 • 8804 Au ZH
Tel. 044 781 29 90 • www.kuehne-elektrohaushalt.ch

TREUHAND
STEUERN
REVISION

Beat Wiederkehr
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte

Lukas Wiederkehr
Betriebsökonom FH
zugelassener Revisor

EXPERTsuisse
zertifiziertes Unternehmen

ANCORA

ANCORA Treuhand AG | Zugerstrasse 2 | 8820 Wädenswil
T +41 (0)44 783 00 10 | info@ancora-treuhand.ch | www.ancora-treuhand.ch

acanta.
TREUHAND ■ IMMOBILIEN ■

Mitglied bei SVIT ZÜRICH
TREUHAND | SUISSE

Seit über 50 Jahren Ihr persönlicher und
zuverlässiger Partner für Treuhand und Immobilien.

Acanta AG | Eidmattstrasse 25 | 8820 Wädenswil
Telefon 044 789 88 90 | info@acanta-ag.ch | www.acanta-ag.ch | acanta_ag | @Acanta

AXA
Ihr Partner für alle Versicherungs- und Vorsorgefragen

AXA, Hauptagentur Michael Vogt
Friedbergstrasse 9, 8820 Wädenswil
Telefon 044 783 34 34, waedenswil@axa.ch
AXA.ch/waedenswil

Wir sind für Sie da, persönlich in unseren
Geschäftsstellen, via Kundenportal und
unterwegs mit der App.

Clientis
Sparcassa 1816

spc.clientis.ch

Füchslin

HOCHBAU/TIEFBAU
UMBAU/RENOVATION

Füchslin Baugeschäft AG
Rütihof 7, CH-8820 Wädenswil
Telefon 044 787 80 10, www.fuechslin-bau.ch

cellere

Gut gebaut.

Cellere. Kompetenz und Innovation im Strassen- und Tiefbau seit über 100 Jahren.

Cellere Bau AG
8820 Wädenswil
www.cellere.ch

BMR Storen

BMR-Storen AG

Beratung Montage Reparaturen

- Sonnenstoren
- Lamellenstoren
- Fensterläden
- Rollläden
- Insektenschutz

Postfach 2
8824 Schönenberg
Telefon 044 780 78 11
info@bmr-storen.ch
www.bmr-storen.ch

EBK Widmer GmbH

Elektroinstallationen Beratung Kontrolle

Rietliaustrasse 2
8804 Au-Wädenswil

+41 (0)44 781 10 00
www.ebkwidmer.ch

WÄDI IM WANDEL

AUS DEN ANFÄNGEN DER FOTOGRAFIE IN WÄDENSWIL. 2. TEIL

Bis 1931 verschwanden die vier alteingesessenen Wädenswiler Fotogeschäfte Schlenker, Angele, Listenow und Meusser. Historiker Peter Ziegler blickt zurück.

Prof. Dr. h.c. Peter Ziegler

Schloss. Foto Ernst Schlenker, 1906.

Fotograf Ernst Schlenker

1891 übernahm Fotograf R. Guler das Fotoatelier von Traugott Richard «beim Dampfschiffsteg» in Wädenswil, verkaufte es aber bereits ein Jahr später an Philipp Beckel in Glarus. Und dieser wiederum veräusserte das Geschäft 1893 dem Wädenswiler Ernst Schlenker (1886 – 1950). Von ihm haben sich nebst Porträts und Hochzeitsfotos verschiedene Bilder von Wädenswiler Gebäuden sowie Gesamtansichten des Dorfes erhalten. Zu erwähnen sind unter anderem die folgenden gelaufenen Postkarten, datiert nach den Stempeln: Badanstalt (nach 1903), Zschokke-Häuschen im Schloss (1906), Haus der Kinderkrippe an der Etzelstrasse (1906), neues Schulhaus Glärnisch (1909), Schlosshof (1914), Reformierte Kirche (1916), ferner ein Blick vom Giessen gegen das Zentrum (1907), vom Rothaus gegen den Bahnhof (1910) und auf Wädenswil von unterhalb der Schönegg (1923). Volkskundlich interessant sind eine Aufnahme vom Weissen Sonntag 1906 sowie Schlenkers Bild der Schauspieler des Theaterstücks «Die Schmuggler» auf der «Engel»-Terrasse (1911).

Im Jahre 1927 gab Ernst Schlenker sein Fotogeschäft aus gesundheitlichen Gründen auf. Nachfolger für kurze Zeit war Albert Streuli, der unter anderem 1929 eine Fasnachtsgruppe sowie den Zeppelin über Wädenswil fotografierte. 1930 wurde das Haus an der Bahnhofstrasse 17 an die Schweizerischen Bundesbahnen verkauft, die es 1931 für den Neubau des Bahnhofs abbrechen liessen. Nach der Geschäftsaufgabe wirkte Ernst Schlenker in Wädenswil noch während mehr als 20 Jahren als Friedensrichter. Er war zudem Mitglied der Sparkassa-Gesellschaft, des Männerchors Eintracht, des Turnverein Wädenswil und kantonaler Turnveteran.

Fotograf Adolf Angele

1903 eröffnete Adolf Angele im Haus Talgarten, Gerbestrasse 2, ein Fotogeschäft. Auch von ihm sind Bilder erhalten. So Aufnahmen der Villa Grünenberg (1903), der Halbinsel Au mit Ausee von Westen (1924), der Seegfröörni 1929 beim Dampfschiffsteg Wädenswil, der Alten Kanzlei (1931) sowie des Restaurants Bellevue vor dem Abbruch im Jahre 1931.

Wädenswil von Nordwesten. Foto Ernst Meusser, 1920.

Fotograf Emil Listenow

1905 trat der aus Schleswig stammende Emil Listenow (1872–1950) die Nachfolge des Fotografen Ferdinand Gerstner an. 1911 zog er von der Eintrachtstrasse in sein neu erbautes Atelier im Haus Oberdorfstrasse 29 um, nachmals Druckerei Villiger. An seinen erhaltenen Bildern gemessen, kann Emil Listenow, der ab 1907 auch einen Kunstverlag führte, als wichtigster Wädenswiler Fotograf zu Beginn des 20. Jahrhunderts bezeichnet werden. Eine seiner Spezialitäten war das Fotografieren von Festen und Umzügen. So hielt er mit seiner Kamera die Chilbi (nach 1903), die Fasnachtsumzüge 1908, 1910, 1911, 1921 und 1922 fest, 1908 das 6. Ostschweizer Musikfest in Wädenswil, 1909 den Umzug zur Einweihung des Glärnischschulhauses, 1923 das Festspiel der X-Gesellschaft «100 Jahre Verkehr in Wädenswil».

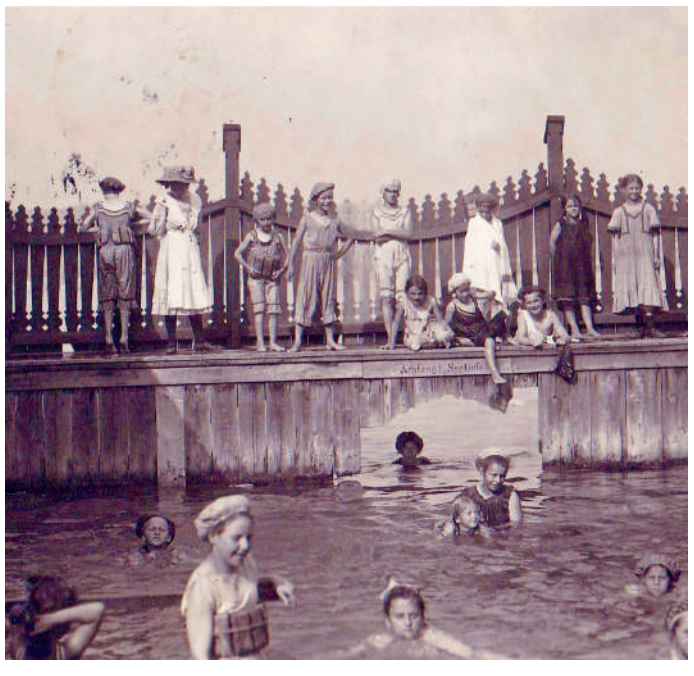
Fotograf Listenow verdankt man auch viele Ansichten von Wädenswiler Gebäuden: Säge am Sagenrain (1905), Bürgli (1906), Fabrikgebäude der Schnyder AG (1906), Asyl und Krankenasyl (1907), Altersasyl Fuhreck (1907), Burgruine (1907), Postgebäude (1907), Schloss (1909), Friedberg und Bank Wädenswil (1910), Grundhof (1910), Unterer Leihof (1910), Reformierte Kirche (1911), Badanstalt (1911, Hotel Engel (1912), Friedheim und Kinderheim Bühl (1912), Häuser am Reblaubenweg (1913), Freihof (1913), Pension Herrlisberg (1914), Gutswirtschaft Büelen (1914), Spinnerei Bachgaden (1918), Katholische Kirche (1919), Central (1920), reformiertes Pfarrhaus (1921). Erhalten blieben sodann Fotos vom Brand des Einsiedlerhofs (1905), des Töchterchors Wädenswil (1910), vom Denkmal für Bundesrat Walter Hauser (1910), vom FC Wädenswil (1913) und von der Seegfröörni 1914.

Fotograf Ernst Meusser

1924 verkaufte Emil Listenow sein Geschäft an der Oberdorfstrasse an Ernst Meusser. Dieser war schon seit 1920 in Wädenswil tätig, wie eine am 10. Juli 1920 gestempelte Postkarte mit einer Ansicht von Wädenswil aus Nordwesten belegt. Weitere Bilder dieses Fotografen zeigen den Oberen Lehmhof (1923), das Neugut (um 1925), die Eichmühle (1926), das Bürgli (1926), das Bürgerheim (undatiert). 1932 gab Ernst Meusser sein Geschäft auf und verkaufte das Haus dem Buchdrucker Jakob Villiger.

Bis 1931 verschwanden die alteingesessenen Wädenswiler Fotogeschäfte Schlenker, Angele, Listenow und Meusser. Eine neue Generation trat die Nachfolge an: 1930 Fritz Langendorf, 1936 Robert Thévenaz und 1937 Marcel Hoffmann.

Prof. Dr. h.c. Peter Ziegler (1937) ist in Wädenswil aufgewachsen und war viele Jahre lang Didaktiklehrer für Geschichte an der Universität Zürich. Danach leitete er den Th. Gut Verlag in Stäfa. Er hat diverse Publikationen zur Orts- und Kulturgeschichte besonders des Zürichseegebiets und des Kantons Zürich veröffentlicht.

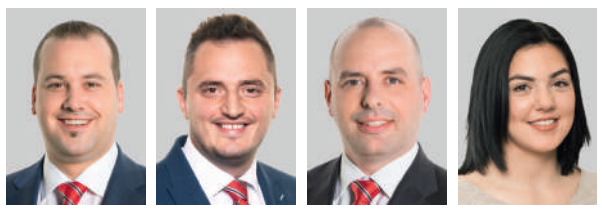


Badanstalt. Foto Emil Listenow, 1911.

Zeppelin über Wädenswil. Foto A. Streuli, 1929.

Blick auf das Zentrum von Wädenswil. Foto Adolf Angele, um 1925.

Wir sind in Ihrer Nähe.
Gerade, wenn mal etwas schief geht.


Fabian Ritter | Mergim Rama | Ueli Rechsteiner | Sina Schnyder

Generalagentur Horgen
Thomas Schinzel

mobiliar.ch

Agentur Wädenswil
Glärnischstrasse 4, 8820 Wädenswil
T 043 477 60 20
horgen@mobiliar.ch

die Mobiliar

1217383

Weidmann & Matheson
Gartenbau Gestaltung - Pflege

Postfach
8820 Wädenswil
Telefon 044 780 36 53

W & M-Garten weidmann@wmgartenbau.ch

Corradini Malergeschäft
Wädenswil
GmbH Corradini Reinigungen

Corradini GmbH
Malergeschäft & Reinigungen

Holzmoosrütistrasse 48
8820 Wädenswil

Maler 079 691 31 33
Reinigung 079 550 07 87

info@corradini-maler.ch
www.corradini-maler.ch

EKZ Eltop

EKZ Eltop AG
Filiale Wädenswil
Oberdorfstrasse 1
8820 Wädenswil
058 359 62 00
waedenswil@ekzeltop.ch

Feuerungstechnik AG
Oel- und Gasfeuerungs-Service | Heizungs-Installationen

24h Service 044 787 08 80

Wädenswil | Samstagern

Unabhängige Versicherungsberatung
Flammer und Partner Wädenswil

Versicherungstreuhand GmbH
Rosenbergstrasse 6, 8820 Wädenswil
Telefon 044 780 66 22
Mobile 079 831 41 57
flammer@flammer-partner.ch
www.flammer-partner.ch

EINE PARTNERSCHAFT DIE VERTRAUEN SCHAFFT – ERFOLG DURCH ERFAHRUNG!

föllmi | zukunft bauen

Zuverlässig und präzise:
Ihr Baupartner.

Föllmi AG
Bauunternehmung
Einsiedlerstrasse 25
8820 Wädenswil

Telefon 044 786 71 10
Fax 044 786 71 19
info@foellmi.ch
www.foellmi.ch

raschle
BLUMEN · PFLANZEN · GARTEN
www.raschle.info
LANGNAU A. A. Neue Dorfstr. 35
WÄDENSWIL Florhofstr. 9

GEIGER AG
Spenglerei Sanitär Heizung Planung

Wädenswil | Samstagern
Telefon 044 787 08 08

Ihr Partner
für erneuerbare Energien

MÛHLHEÎM Hauswartungen

Dominic Mühlheim & Markus Mühlheim

044 780 10 35 8820 Wädenswil

muehlheim.hw@hotmail.com

muehlheim-hauswartungen.ch

HOLZVERARBEITUNG AUS LEIDENSCHAFT

Wir schreinern für Sie Inneneinrichtungen und Dekorationen aus Massivholz.

Michael Abegg, Betriebsleiter

Mein Name ist Michael Abegg. Ich arbeite seit zwei Jahren in der Schreinerei der Stiftung Bühl. Seit diesem Jahr in der Funktion als Betriebsleiter. Hier kann ich nicht nur meine Leidenschaft für Holz ausleben, ich kann auch mein Wissen und Können an unsere Lernenden mit geistiger Behinderung oder Lernbehinderung weitergeben. Das ist eine Herzensangelegenheit.

Die Stiftung Bühl steht für eine fundierte Ausbildung. Deshalb ist es uns ein grosses Anliegen, als Schreinerbetrieb wahrgenommen zu werden.

Um unsere Lernenden optimal ausbilden zu können, braucht es eine gute Mischung von Aufträgen. Einerseits sind da die Serienarbeiten oder Werbegeschenke. An diesen Aufträgen können die Lernenden über einen langen Zeitraum eigenständig arbeiten. Andererseits freuen wir uns auch über komplexere Anfragen, wie beispielsweise die Herstellung von Badmöblierungen, Einbauschränken, Bücherregalen oder Terrassenrosten. So können die Jugendlichen von ihren Berufsbildnern lernen, wie man ein Endprodukt auf hohem Niveau anfertigt. Mit Ihren Aufträgen unterstützen Sie uns dabei, dass die Lernenden in einem realitätsnahen Umfeld mit sinnvoller Arbeit ihre Ausbildung machen und sich so bestens auf eine spätere Arbeitsstelle vorbereiten können.

Eine unserer Stärken ist die Bearbeitung von Massivholz. Wir fertigen vom Massivholzbett

über Ess- oder Salontisch bis zu kleineren Eigenprodukten wie Serviettenhalter, Flaschenöffner, Schneidebretter, Weihnachtsbäume und vieles mehr an. Für unsere Möbel und Kleinprodukte verwenden wir vorwiegend einheimische und europäische Hölzer.

Gerne beraten wir Sie individuell und planen gemeinsam mit Ihnen Wunschmöbel, Einzel- oder Serienprodukte.

Von den Lernenden der Stiftung Bühl gefertigt.
Zu bestellen direkt in der Schreinerei der Stiftung Bühl.

Stiftung Bühl
Schreinerei

Julius-Hauser-Weg 11
8820 Wädenswil

Tel. 044 783 18 23
Schreinerei@stiftung-buehl.ch
www.stiftung-buehl.ch

FDP WÄDENSWIL TRITT MIT STARKEN KANDIDATUREN AN

Die FDP Wädenswil empfiehlt die bisherige Sozialvorsteherin Astrid Furrer zur Wiederwahl und Christof Wolfer neu für den Stadtrat.

FDP Wädenswil

Anlässlich der Nominationsversammlung der FDP Wädenswil zog FDP-Sozialvorsteherin Astrid Furrer eine positive Bilanz ihrer Tätigkeit. Es sei ihr gelungen in den vergangenen sieben Jahren in ihrem Ressort einiges zu bewirken. So habe sie die Sanierung der Finanzen des Alterszentrums Frohmatt angestossen und erfolgreich abgeschlossen. Jährliche Defizite von zwei bis vier Millionen Franken gehören seither der Vergangenheit an.

Zudem habe sie ein Alterskonzept erarbeiten lassen, das aufzeigt, wie Wädenswil kommende Herausforderungen des demographischen Wandels meistern soll. Noch nicht vollständig umgesetzt, zeigten sich schon erste Erfolge: «Unsere älteren Wädenswilerinnen und Wädenswiler können viel länger zuhause wohnen bleiben.» Furrer führt das auf die bessere Koordination der Angebote von Betreuung und Pflege zurück. Für Furrer ist klar: «Ich habe Freude an der Tätigkeit und will weiter einen Beitrag leisten, dass Wädi so bleibt, wofür wir es so lieben.» Die Stadt sei ein attraktiver Wohn- und Arbeitsort mit vielfältigem Vereinsleben und hoher Lebensqualität.

Neuer und altbekannter Kandidat

Christof Wolfer zieht es zurück in den Stadtrat. Er war schon 1990 – mit 26 Jahren als bisher jüngster Stadtrat – ein erstes Mal gewählt worden und war bis 1998 als Vertreter des Landesrings der Unabhängigen (LdU) Vorsteher des Gesundheitsressorts. Für ihn ist klar. «Ich lebe immer noch wahnsinnig gern in Wädenswil und will mithelfen, dass wir unsere Stadt in die Zukunft führen können.» Als drängendstes Problem sieht Christof Wolfer, ein diplomierter Wirtschaftsprüfer, das strukturelle Defizit der Stadt. «Mit meiner Finanzkompetenz und Führungserfahrung möchte ich einen Beitrag leisten, Wädenswil finanziell auf gesunde Beine zu stellen.»

Beide Kandidaten überzeugten die Versammlung. Sie nominierte Astrid Furrer und Christof Wolfer ohne Gegenstimmen als Stadtratskandidaten. Die Wahl findet am 27. März 2022 statt. Parteipräsident Franz Blankl bedankte sich beim abtretenden Stadtrat Finanzen, Walter Münch für seinen Einsatz und für seine wichtige Arbeit für Partei und Stadt.

Astrid Furrer (bisher) und Christof Wolfer (neu) sollen die beiden Sitze der Partei bei den Wahlen am 27. März 2022 verteidigen

FDP
Die Liberalen

FDP Wädenswil
Meierhofrain 16
8820 Wädenswil

Tel. 044 715 15 33
info@fdp-waedenswil.ch
www.fdp-waedenswil.ch

reformierte kirche wädenswil

Begegnungen ermöglichen
Gemeinschaft pflegen
Menschen in Not helfen

sind in der heutigen Gesellschaft nötiger denn je. Das und vieles mehr ist Diakonie. Wir suchen

einen Kirchenpfleger/eine Kirchenpflegerin für das Ressort Diakonie

Dazu gehören:
- Als Mitglied der Kirchenpflege Verantwortung für das kirchliche Leben und das Funktionieren der Kirchgemeinde übernehmen.
- Ein Team von zwei Diakoninnen unterstützen und leiten.
- In der Kirchenpflege die Anliegen der Diakonie vertreten.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Gerne stehen für weitere Auskünfte oder ein Gespräch zur Verfügung

Urs Hanselmann, Präsident der Kirchenpflege, Tel. 079 403 14 51
Bettina Diener, Vizepräsidentin der Kirchenpflege und Ressortleiterin Diakonie a.i., Tel 079 391 49 46

6. INNOVATIONSFORUM ZÜRICH PARK SIDE

Zusammen mit der Zürcher Kantonalbank und innosuisse führten die Standortförderung Zimmerberg-Sihltal und die Wirtschaftsförderung Höfe am 27. September das 6. Innovationsforum durch.

Standortförderung Zimmerberg-Sihltal

2021 wurden erstmals an den Tischen Diskussionsrunden mit einem Gesprächsleiter geführt.

Erstmals in einem etwas neuen Format mit deutlich höheren Mitwirkungsmöglichkeiten durchgeführt, konnten die Organisatoren gut 40 Teilnehmende im Seminarhotel Bocken begrüssen.

Wie Marc Winet, Präsident der Standortförderung Zimmerberg-Sihltal, erwähnte, ist Innovation im Alltag häufig nur am Rande im Fokus der Unternehmungen. Das sei aber ein Fehler, erklärte Chris Renfer in seinem spannenden Input-Referat unter dem Titel «Innovation – einfach machen».

Ergänzt durch zwei interessante Einblicke von Ruedi Nauer, CEO der Dicota AG in Pfäffikon und Markus Raschle, Inhaber der Dorfgärtnerei Raschle AG in Langnau und Wädenswil zu ihren Erfahrungen mit Veränderungen, konnten sich die Anwesenden einen guten Überblick verschaffen, dass Innovationen nicht immer eine «Neuerfindung» sein müssen, sondern auch im Kleinen zu Erfolgsgeschichten werden können.

Abgerundet wurden die Vorträge von Nadine Caprez, Unternehmerin, Start-up-Beraterin und Verwaltungsrätin aus Wädenswil. Sie zeigte anhand eigener Erfahrungen, wie man durch Krisen innovativ wird.

Diskussion in Gruppen

Als Neuerung wurden nach den Referaten an den 6-er und 7-er Tischen verschiedene Fragen diskutiert und durch einen Gesprächsleiter moderiert. Dieses Format war ein grosser Erfolg und wird an der 7. Innovationstagung im kommenden Jahr wieder eingeplant.

Der Netzwerk-Apéro bei spätsommerlichen Temperaturen vor dem Reitgebäude des Bocken rundete den gelungen Anlass ab.

Ein grosses Dankeschön geht an die Partner Zürcher Kantonalbank, innosuisse und das Seminarhotel Bocken, welche es ermöglichten, den Anlass den Mitgliedern der Organisatoren gratis anzubieten.

ZÜRICH PARK SIDE® ZIMMERBERG SIHLTAL

Standortförderung Zimmerberg-Sihltal
Beat Ritschard
Tel. 044 687 21 21
Mob. 079 402 99 77
standortfoerderung@zimmerberg-sihltal.ch
www.zimmerberg-sihltal.ch

DÄMMERUNGSEINBRÜCHE: WIE SCHÜTZE ICH MICH?

Wenn die Tage kürzer werden und die Dunkelheit früher kommt, haben Einbrüche wieder Saisonstart. Wir geben Ihnen Tipps, was Sie dagegen tun können. Und erklären, wieso eine Hausratversicherung sinnvoll ist.

Generalagentur Wädenswil der Mobiliar.

Je kürzer der Tag, desto höher die Wahrscheinlichkeit eines Einbruchs. Diebe nützen den Schutz der frühen Dunkelheit aus und dringen unbemerkt in Wohnungen und Häuser ein.

Sorgen Sie vor

Oft genügen einfache Massnahmen, um das Einbruchrisiko zu verringern:

1. Verschliessen Sie Fenster und Türen immer sorgfältig, bevor Sie Ihr Zuhause verlassen.
2. Verraten Sie Ihre Abwesenheit nicht durch Zettel an der Haustüre, Mitteilungen auf dem Anrufbeantworter oder in sozialen Medien wie Facebook.
3. Verstecken Sie Ihre Wohnungsschlüssel nie unter dem Türvorleger oder im Briefkasten – diese Verstecke kennen auch Einbrecher.
4. Installieren Sie bei Ferienabwesenheiten Zeitschaltuhren, damit zu unterschiedlichen Zeiten in verschiedenen Räumen Licht brennt.
5. Bewahren Sie Wertsachen und wichtige Dokumente in einem Tresor auf – oder im Kundenschliessfach bei Ihrer Bank.
6. Wirksamer Schutz vor Einbrechern bieten auch aufmerksame Nachbarn. Pflegen Sie den gegenseitigen Kontakt, so wissen Sie, was in der Nachbarschaft passiert.

Hausratversicherung hilft

Sollte dennoch jemand einbrechen, schützt Sie eine Hausratversicherung vor den finanziellen Konsequenzen. Ihr Hab und Gut ist bis zur gewählten Versicherungssumme zum Neuwert versichert – bei den meisten Gesellschaften ist bei Einbrüchen auch Bargeld bis 5000 Franken gedeckt. Die Zusatzversicherung «einfacher Diebstahl auswärts» versichert auch Wertgegenstände, die unterwegs gestohlen werden. In der Regel sind sogar gemietete oder geleaste Geräte mitversichert – informieren Sie sich, bevor Sie zum Beispiel bei der Miete von Skis eine (unnötige) Diebstahlversicherung abschliessen.

Gerne berate ich Sie bei Fragen rund ums Thema Wohnen.

Sie erreichen mich wie folgt:

Die Mobiliar
Agentur Wädenswil
Herr Fabian Ritter
Glärnischstrasse 4
8820 Wädenswil

Telefon: 043 477 60 31
E-Mail: fabian.ritter@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die Mobiliar

Die erfolgreiche Social Media Ausrichtung, braucht einen klaren Durchblick

KMUS ERFOLGREICH SICHTBAR MIT SOCIAL MEDIA

Social Media ist weit mehr als Facebook. Silvia Wetter zeigt Unternehmen in bewegten Zeiten wie sie erfolgreich online sichtbar werden und bleiben. Dazu gehören die klare Ausrichtung und clevere Strategie!

Wetter Marketing & Social Media Beratung

Wie können heute Unternehmen und Unternehmer wirklich zielgerichtet online erfolgreich sein? Die Lösung ist nicht nur bei den bekannten Social Media Plattformen zu verweilen, sondern genau zu prüfen, welche Plattformen zur Unternehmung und den Unternehmenszielen passen.

Auf den ersten Blick hört sich das trivial an, doch online erfolgreich ist, wer sich im Klaren bei der Ausrichtung und den Zielen ist. Erfolgreiche Social Media Sichtbarkeit braucht einen klaren Fokus mit einer fundierten Strategie. Die Kundenerwartungen sind im Wandel. Und dann?

Zeigen sie Profil und machen «Sie» den Unterschied mit ihren treffenden Posts auf den passenden Plattformen. Die Follower und Fans brauchen spannende und wertvolle Inhalte! Verständlich, inspirierend und umsetzungsstark von A bis Z.

Haben sie als Unternehmer zentrale Fragen zu Social Media Aktivitäten, die einen Beitrag zu ihrem Geschäftserfolg bringen können? Silvia Wetter, Inhaberin und Gründerin der Wetter Marketing & Social Media Beratung kennt dank ihrer Praxis und der wissenschaftlichen Arbeit an der ZHAW in Winterthur die ganzheitlichen Fragenstellungen, was für eine Wirkung Social Media für Ihren Erfolg und Ihre Sichtbarkeit im Online-Business hat

Wetter
Marketing & Social Media
Zeigen Sie Profil

Wetter Marketing & Social Media Beratung
Türgass 24
8820 Wädenswil

Tel. 044 680 31 27
info@silviawetter.ch
www.silviawetter.ch

patrick flüeler
schreinerhandwerk & parkett
044 780 54 51
www.patrickflueeler.ch

SCHREINEREI SPERB
PLANUNG INNENAUSBAU REPARATUREN
Moosacherstrasse 19, 8820 Wädenswil Tel.: 043 477 87 70 www.schreinerei-sperb.ch

«Wir streben nicht nach Gewinnmaximierung, sondern nach Maximierung der Lebensqualität!»
Wir reinvestieren alles in unsere Bausubstanz und Wohnsituation, statt Gewinne abzuschöpfen.
MIETER-BAUGENOSSENSCHAFT WÄDENSWIL SEIT 1924

Geht nicht, gibt's nicht!
044 783 87 87 oder www.stalder-ag.ch
Schreinerei, Küchenbau, Baukoordination und Service – ohne Wenn und Aber.
Zugerstrasse 160, 8820 Wädenswil
Innenausbau Stalder AG

ERFOLGREICH BAUEN
BERATUNG PLANUNG REALISATION
PETER + PARTNER BAUMANAGEMENT AG
8810 Horgen Käpfnerweg 22 Telefon +41 43 810 48 44 www.ppbmag.ch

raum struktur innenarchitektur
www.raum-struktur.ch

Wolf in Ihrer Nähe
Showroom Wädenswil
Friedbergstr. 7
Termine nur nach Vereinbarung
Markus Müller
044 780 93 21
Fensterladen
Fensterzargen
Rollladen
Beschattungen
Terrassendächer
Lamellenstoren
Storenservice
wolf®
Stellt alles in den Schatten.
wolf-storen.ch

TREUHAND-TEAM SCHULER AG
in good company
www.ttschuler.ch

«Ihre Steuererklärung, Ihr Geschäftsabschluss: Bei mir in guten Händen.»
Werner Schuler, Revisionsexperte
Seit über 25 Jahren in Wädenswil.

Urs Huber
• Transporte
• Kranarbeiten
• Muldenservice
043 477 60 60
www.hubertrans.ch
8820 Wädenswil
Urs Huber Transport AG / Obere Bergstrasse 15 / 8820 Wädenswil / 043 477 60 60 / info@hubertrans.ch

SYTEK AG Hält dicht
Fürs Dach vom Fach
FISCHER AG BEDACHUNGEN
Flachdächer
Terrassenbeläge
Bauspenglerei
Blitzschutzanlagen
044 780 30 30
sytek-ag.ch
Steildächer
Fassaden
Unterhalt
Reparaturen
044 780 15 86

IHR EXPERTE FÜR SONNEN- UND WETTERSCHUTZSYSTEME

Das Vertrauen und die Nähe zu unseren Kunden gehören zu den wichtigsten Gründen für unseren Erfolg.

Wolf Storen AG in Wädenswil

In unserem Ausstellungsraum präsentieren wir Ihnen Produkte wie Aluminiumfensterläden und Zargen, Rollläden und Balkonverkleidungen sowie sämtliche gängigen Beschattungslösungen, vom einfachen Sonnenschirm bis zur grosszügigen Pergola mit Smart Home Technologie, live und zum Anfassen.

Tag der offenen Tür

Gerne laden wir Sie zum Tag der offenen Tür in den Showroom an der Friedbergstrasse 7 ein. Besuchen Sie uns und sichern Sie sich Sonderkonditionen. Selbstverständlich können Sie auch einen individuellen Termin telefonisch vereinbaren, Markus Müller freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme.

Freitag, 29. Oktober	14.00–19.00 Uhr
Samstag, 30. Oktober	10.00–16.00 Uhr
Freitag, 5. November	14.00–19.00 Uhr
Samstag, 6. November	10.00–16.00 Uhr

Wir sind ein Familienunternehmen mit über 50 Jahren Erfahrung. Mit eigener Aluminiumschlosserei/-schweisserei und modernster Pulverbeschichtung sind wir in der Lage, den Kunden sowohl im Neubau als auch bei der Renovation von Altbauten individuelle Lösungen zu bieten.

Unser ServiceWolf Team verfügt über fahrende Werkstätten und repariert grösstenteils vor Ort auch alle Fremdprodukte.

WOLF SWISS QUALITY

Wolf Storen AG
Markus Müller
Friedbergstrasse 7
8820 Wädenswil
Tel. 044 780 93 21
info@wolf-storen.ch
www.wolf-storen.ch

LESERBRIEF

EINBÜRGERUNG MUSS DER LETZTE SCHRITT SEIN

Das neue kantonale Bürgerrechtsgesetz (KBüG) ist vom Gedanken geprägt, dass eine frühe und rasche Einbürgerung die Integration fördert. Wir sehen hier das Pferd von hinten aufgezäumt, und finden diese Überlegung falsch.

Christina Zurfluh, Kantonsrätin SVP

Es entspricht für uns dem gesunden Menschenverstand, der einem sagt, dass nur wer sich bereits erfolgreich integriert hat, die Möglichkeit erhalten sollte, sich einzubürgern. In der Kommission für Staat und Gemeinden (STGK) lehnte nur die SVP-Kantonsratsfraktion das neue KBüG ab. Für die SVP ist sonnenklar, dass die Verleihung des Zürcher Bürgerrechts der Abschluss einer erfolgreichen Assimilation und Integration ist, nicht der Anfang. Dies und weitere Punkte aus dem neuen KBüG veranlasst uns, ein Volksreferendums anzustreben, damit die Stimmberechtigten hier das letzte Wort haben.

Ihr regionaler Partner für Heizöl

Persönlich -
Zuverlässig - Speditiv

JETZT BESTELLEN
044 783 93 00
avia-huerlimann.ch

Ernst Hürlimann AG
Heizöl | Treibstoffe | Schmierstoffe

AVIA

100 JAHRE GUT

BEAT GUT MALERGESCHÄFT

Rosenbergstrasse 9 | 8820 Wädenswil
www.gut-malen.ch | Tel. 044 780 32 32

www.jubilaeum.stiftung-buehl.ch

Ein Blick hinter die Kulissen

Öffentliche Führung mit der Direktorin Brigitte Steimen und anschliessendem Apéro.

FR 29.10.2021 15.00 Uhr (Dauer ca. 2 h) Empfang der Stiftung Bühl, Rötibodenstr. 10

Anmeldung über www.jubilaeum.stiftung-buehl.ch

PAO AG
8820 Wädenswil
Tel. 044 781 32 32
www.pao-ag.ch

Ihr 4x4 Partner am Zürichsee

SUBARU HYUNDAI

DeltaGarage
Wädenswil AG
FAMILIE ZANETTI-TALENTA & TEAM

Delta Garage Wädenswil AG
Seestrasse 158
8820 Wädenswil

+41 44 783 96 00
info@deltagarage.ch
www.deltagarage.mazda.ch

mazda
IHRE MAZDA VERTRETUNG
AM LINKEN ZÜRICHSEEUFER

...direkt zum Carrossier

www.carrosserie-taveri.ch
044 781 13 29

Luigi Taveri AG

carrosserie suisse

stop+go
Ihr Auto. Unsere Kompetenz.
RepaGarage
damit Sie mobil bleiben

REPA GARAGE
AU ZH

Steinacherstrasse 105
8804 Au ZH
Tel. 044 780 93 22
info@repagarage.ch
www.stopgo.ch

STREULI DACIA
est. 1960

www.auto-streuli.ch
Walter Streuli AG | Schönenbergstrasse 139 | 8820 Wädenswil

NISSAN
Garage Schuler

Schönenbergstrasse 271
CH-8820 Wädenswil
Tel. 044 680 41 40
Fax. 044 680 41 39
garage.schuler@bluewin.ch

für Immobilien
:tuwag

Engagiert, erfahren
und kompetent
für Immobilien

Bewirtschaftung
Verkauf
Erstvermietung
Bautreuhand
Schätzung
Beratung

Wädenswil | 044 783 15 50 | www.tuwag.ch
SVIT ZÜRICH

reformierte
kirche wädenswil

Öffentlich kommunizieren
Intern dokumentieren
Rechtliche Fragen und Abläufe regeln

Unsere Gemeinde tut viel Gutes, und wir möchten, dass noch mehr Menschen in der Öffentlichkeit und intern davon erfahren. Interne Regeln erleichtern und unterstützen die Zusammenarbeit, wobei auch rechtliche Fragen anstehen können. Wir suchen daher

**einen Kirchenpfleger/eine Kirchenpflegerin
für das Ressort Kommunikation/Aktuariat**

Dazu gehören:
- Als Mitglied der Kirchenpflege Verantwortung für das kirchliche Leben und das Funktionieren der Kirchgemeinde übernehmen.
- In der Kirchenpflege die Anliegen der Kommunikation vertreten.
- Leiten der Kommunikation inkl. Medienkommission.
- Berichte und Reglemente erstellen, rechtliche Abklärungen treffen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Gerne steht für weitere Auskünfte oder ein Gespräch zur Verfügung

Urs Hanselmann, Präsident der Kirchenpflege, Tel. 079 403 14 51

BRUPBACHER GATTI
ELEKTRO
TELEMATIK

Brupbacher Gatti AG
8820 Wädenswil Telefon 044 782 61 11
8810 Horgen Telefon 044 718 22 22
www.brupbacher-gatti.ch · info@brupbacher-gatti.ch

DER RICHTIGE PNEU FÜR DEN WINTER

Der Winter steht schon bald wieder vor der Tür. Wenn es um das Profil und den Zustand der Reifen geht, empfehlen wir, keine Kompromisse einzugehen.

Walter Streuli AG

Hier ein paar frühzeitige Tipps, wie Sie sicher durch den Winter kommen:

- Der Luftdruck: Vom warmen Parkhaus ins kalte Winterwetter. Der Temperaturunterschied kann zu starken Schwankungen des Reifendrucks führen. Eventuell zeigt Ihr Auto sogar einen Luftverlust an. Deshalb nicht gleich in Panik verfallen; kurz kontrollieren und vor längeren Fahrten gegebenenfalls anpassen. Grundsätzlich gilt: Bei regelmässigen Temperaturschwankungen lieber einmal mehr anpassen.
- Das Profil: Bei einem Winterreifen ist ein gutes Profil sehr wichtig. Achten Sie darauf, dass Sie sich gerade im Winter nicht an der gesetzlichen Minimumgrenze von 1.6 mm orientieren. Wir empfehlen einen Austausch der Reifen ab 4 mm. Ein gutes und tiefes Profil ist für die Wasserverdrängung, den Grip im Schnee, sowie auch einen möglichst kurzen Bremsweg sehr wichtig.
- Das Alter: Reifen bestehen aus «Gummi». Dieser wird mit der Zeit durch Witterung und Abnutzung spröde und hart. Die Traktion wird schlechter und der Bremsweg länger. Deswegen empfehlen wir Reifen welche älter sind als 6 Jahre, unabhängig von der Profiltiefe, zu ersetzen.
- Die Gummimischung: Winterreifen haben eine weichere Gummimischung als Sommerreifen. Das ist wichtig, damit sie auch im Winter den idealen Grip haben. Denn anders als im Sommer erwärmt sich der Reifen im Winter weniger und viel langsamer.
- Ein guter Winterreifen bietet vor allem eines: Verkehrssicherheit. Der Bremsweg ist deutlich kürzer und die Traktion deutlich besser als mit einem gut gebrauchten Reifen.

Buchen Sie jetzt Ihren Radwechsel-Termin bei uns online: www.auto-streuli.ch. Wir wünschen Ihnen eine gute und sicher Fahrt durch den Winter.

STREULI

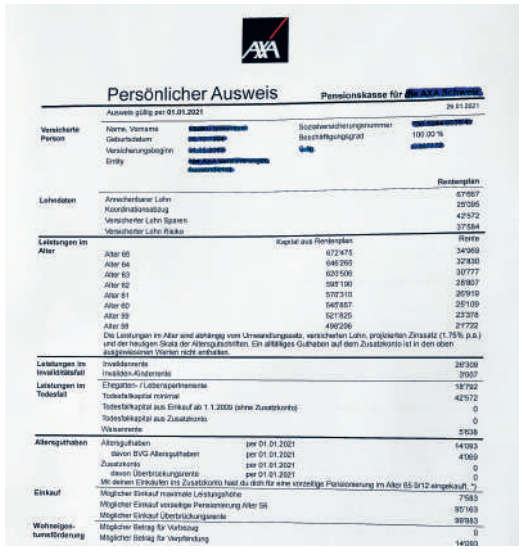
Walter Streuli AG
Schönenbergstrasse 139
8820 Wädenswil

Tel. 044 789 89 99
info-waedenswil@renault-streuliag.ch
www.auto-streuli.ch

IHRE VORSORGE – EIN BUCH MIT SIEBEN SIEGELN?

Die AXA begleitet Sie gerne durch die Vorsorgelandschaft und zeigt Ihnen Ihre aktuelle Situation und Optimierungsmöglichkeiten auf.

Michael Vogt, AXA Hauptagentur



Sie kennen das 3-Säulen-Konzept in der Schweiz:

1. Säule = AHV / IV / EL
2. Säule = Berufliche Vorsorge BVG / UVG / Überobligatorische Vorsorge
3. Säule = gebundenes / freies Sparen 3a / 3b

Die berufliche Vorsorge ist eine Absicherung für Sie als versicherte Person sowie Ihre Angehörigen und unterstützt Sie dabei, ein selbstbestimmtes Leben zu führen.

Im Alter, bei Invalidität oder im Todesfall soll die 2. Säule Ihnen und Ihren Angehörigen die Fortführung des gewohnten Lebensstandards in angemessener Weise ermöglichen und aufrechterhalten.

Ihre Pensionskassensituation scheint auf den ersten Blick sehr komplex.

- Wissen Sie, wie hoch Ihre Rente oder Ihr Kapital sein wird?
- Oder wie viel Geld Ihnen bei Erwerbsunfähigkeit zusteht?
- Und wie gut Ihre Partnerin, respektive Ihr Partner und Kinder abgesichert sind?
- Haben Sie allenfalls die Möglichkeiten für einen Einkauf von Beitragsjahren?

Diese und weitere wichtige Informationen enthält Ihr Pensionskassenausweis.

Das Dokument mit den vielen Zahlen wirkt auf den ersten Blick schwer verständlich.

Damit Sie Ihren Pensionskassenausweis besser lesen und verstehen können, haben wir einen erklärenden Flyer erstellt. Diesen senden wir Ihnen gerne online zu. Schreiben Sie uns dafür einfach eine E-Mail an waedenswil@axa.ch und vermerken Sie im Betreff «Lesehilfe BVG».

Sie haben die Möglichkeit, nebst dem obligatorischen Sparprozess Ihre Berufliche Vorsorge BVG freiwillig mit individuellen, zusätzlichen Einzahlungen, welche als Einkäufe von Beitragsjahren dienen, vorzunehmen und somit attraktiver zu gestalten. Ein höheres Alterskapital oder eine höhere Rente sind die positiven Folgen davon. Zudem können sie dabei von einer attraktiven Verzinsung der Guthaben profitieren und die freiwilligen Einzahlungen steuerlich geltend machen.

Ein weiteres Instrument zur Steueroptimierung bilden Einzahlungen in die 3. Säule.

Das Ziel der 3. Säule ist es, allfällige Vorsorgelücken zu schliessen, die von den AHV/IV- und BVG-Renten nicht gedeckt werden.

Auch vor dem Erreichen des gesetzlichen Rentenalters sind Bezüge der Pensionskassengelder unter gewissen Voraussetzungen möglich:

- Sie verwirklichen sich Ihren Traum vom Eigenheim
- Sie verlassen die Schweiz definitiv und wandern aus
- Sie nehmen eine selbständige Tätigkeit auf
- Sie gehen in Frühpension

Jede persönliche Vorsorgesituation gestaltet sich individuell und hängt von vielen verschiedenen Aspekten ab. Einerseits bietet sich so viel Optimierungspotenzial, um die eigene Situation im Alter zu verbessern. Andererseits gibt es dabei aber auch eine Vielzahl an Faktoren zu beachten. Eine gesamtheitliche Überprüfung Ihrer Vorsorgesituation (inkl. Ihrer Krankenkassen-Zusatzversicherung) ist daher empfehlenswert.

Wir von der AXA begleiten Sie gerne durch die Vorsorgelandschaft und zeigen Ihnen bei einem persönlichen Gespräch Ihre aktuelle Situation und Optimierungsmöglichkeiten auf.

Michael Vogt, eidg.dipl.Versicherungsberater,
Hauptagent der AXA in Wädenswil

IMPRESSUM

Kontakt HGV

Thomas Kellersberger (Präsident)
Kellersberger AG
Steinacherstrasse 105
8804 Au
Tel. 044 780 30 28
t.kellersberger@hgv-waedenswil.ch

Impressum

Die «Gwerbziitig Wädi» ist das offizielle Publikationsorgan des Handwerker- und Gewerbevereins Wädenswil

Herausgeber
Handwerker- und Gewerbeverein Wädenswil

Verleger
Stutz Medien AG, Kutter Kommunikation GmbH

Verantwortliche Redaktorin
Anja Kutter

Korrektorat
Anja Kutter, Beat Schoch

Redaktionsadresse
Stutz Medien AG, Rütihof 8,
8820 Wädenswil, Tel. 044 783 99 11
hgv@stutz-medien.ch

Grafik/Druckvorstufe
Stutz Medien AG, Rütihof 8,
8820 Wädenswil, Tel. 044 783 99 11

Druck/Papier
gedruckt in der schweiz

Auflage
14 000 Exemplare

Verteilung
Die Gewerbezeitung wird durch die Schweizerische Post AG und Direct Mail Company AG in alle Haushaltungen und Postfächer von Wädenswil, Au, Schönenberg und Hütten verteilt.

Anzeigen-Marketing
Stutz Medien AG
Adrian Rohner, Tel. 079 336 39 43
adrian.rohner@stutz-medien.ch

gwerbziitig-waedi.ch
Gwerbziitig Wädi
Gwerbziitig Wädi

Winter-Check

CHF 69.–

Wir prüfen für Sie:

- Aussen
- Motorraum
- Innenraum
- Flüssigkeiten
- Beleuchtung
- Mechanik

Kommen Sie gut und sicher durch den Winter!

Stefan Marty,
Automobilfachmann

auseegarage.

Ausee-Garage AG . Riedhofstrasse 2/7 . 8804 Au-Wädenswil
T +41 43 833 11 33 . info@ausee.ch . www.ausee.ch

TOYOTA · LEXUS · SUZUKI · JAGUAR · LAND ROVER · ŠKODA · SEAT · CUPRA